Schönefelder Gemeindeanzeiger

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Schönefeld
17. Jahrgang • 10-2019 • 25. Oktober 2019

Für die Ortsteile der Gemeinde Schönefeld: Großziethen Kiekebusch • Schönefeld • Selchow • Waltersdorf und Waßmannsdorf

Erweiterungsbau für Astrid-Lindgren-Grundschule

Zukunftstag an der Oberschule am Airport

Zur Sache

Es ist ein goldener Herbst. Warme sonnige Tage noch im Oktober. Eine schöne Ferienzeit für die Schulkinder. Deren rasant wachsende Zahl, vor allem in den neuen Wohngebieten im Ortsteil Schönefeld, beschäftigen die Gemeindevertretung und Rathausverwaltung mit besonderer Dringlichkeit. Grundschulplätze werden dringend gebraucht. Eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung der Astrid-Lindgren-Grundschule im Ortsteil Schönefeld wurde in einer gemeinsamen Sitzung des Bau- und des Bildungs- und Sozialausschusses am 24.9.2019 vorgestellt. Sie bildete die Grundlage für den Beschluss der Gemeindevertretung vom 30.9.2019 für den Erweiterungsbau. Die Verwaltung wurde durch die Gemeindevertretung beauftragt, zu prüfen, inwiefern die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4 noch im Jahr 2019 ausgeschrieben werden können. Wir informieren Sie in dieser Ausgabe ausführlich über dieses Vorhaben.

Auch an der Oberschule am Airport Schönefeld wird die Zukunft der Schüler geplant. In jedem Jahr haben sie Gelegenheit, Unternehmen in der Region kennenzulernen und Praktika dort zu absolvieren und sich vielleicht für eine Ausbildung in der Region zu entscheiden. Einen kleinen Einblick geben sie Ihnen selbst.

Der neue Bürgermeister, Christian Hentschel, wird am 3. Dezember 2019 sein Amt übernehmen. In diesem Gemeindeanzeiger können Sie detailliert die Ergebnisse der Stichwahl der Bürgermeisterwahl vom 22. September 2019 nachlesen.

Ich wünsche Ihnen schöne Tage

Ihre Angela Hybsier

Bürgermeisterwahl Seite 4

Erweiterungsbau Seite 12/13

Programm November Seite 20-22

Anmeldung der Schulanfänger 2020/21
Paul-Maar-Grundschule Großziethen

Karl-Marx-Straße 142 12529 Schönefeld
Telefon: 03379 – 44 68 004 Fax: 03379 – 44 68 010
Internet: http://www.paul-maar-grundschule.de
E-Mail: grundschule.grossziethen@schulen.brandenburg.de

Wenn Ihr Kind zwischen dem **01.10.2013 - 30.09.2014** geboren wurde und Sie in den Ortsteilen Großziethen oder Kleinziethen wohnen, müssen Sie zur Anmeldung kommen.

Wo: **Paul-Maar-Grundschule. Karl-Marx-Straße 142**
im Haus: Kleines Känguru - Klassen 1 -4

Wann? **Dienstag, dem 03.12.2019 von 14.00 - 16.30 Uhr oder Mittwoch, dem 04.12.2019 von 14.00 - 16.00 Uhr**

Wie? Bitte tragen Sie sich vom 25.11. bis 29.11.2019 im Internet für einen Termin ein unter:
www.paul-maar-grundschule.de
➥ Schullaufbahngespräche
➥ Lernanfänger

Bitte kommen Sie zur Anmeldung mit Ihrem schulpflichtigen Kind.

Folgende Dokumente sind mitzubringen:
- Geburtsurkunde des Kindes
- ein gültiger Personalausweis **oder** eine Meldebescheinigung des Wohnsitzes und ein Pass
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kita außerhalb Brandenburgs

Folgende Anträge müssen an diesen Tagen ebenfalls gestellt werden:
- Antrag auf Besuch einer anderen Grundschule
- Antrag auf Zurückstellung
- Antrag auf Vorzeitige Einschulung

Anmeldung der Schulanfänger 2020/21
Astrid-Lindgren-Grundschule

Hans-Grade-Allee 16, 12529 Schönefeld

Alle Kinder, die in dem Zeitraum vom **1. Oktober 2013 bis zum 30. September 2014** geboren sind, werden im Jahr 2020 schulpflichtig.

Die Ortsteile **Schönefeld • Waltersdorf/Rotberg Kiekebusch • Selchow • Waßmannsdorf** gehören zum Einzugsbereich der Astrid-Lindgren-Grundschule Schönefeld.

Bitte melden Sie Ihr schulpflichtiges an.

Anmeldezeiten

10.01. + 13.01.2020 **von 07.30 bis 10.20 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr**

Um eine telefonische Terminvereinbarung unter (030) 63409530 wird gebeten, ansonsten ist mit sehr langen Wartezeiten zu rechnen.

Das anzumeldende Kind ist der Schulleitung persönlich vorzustellen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Dokumente mit:
- Geburtsurkunde des Kindes
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung
- für Hauskinder oder betreute Kinder von Tagesmüttern ist ein Nachweis vorzulegen, falls das Kind sich in sprachtherapeutischer Behandlung befindet
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg

An diesen Tagen können ebenfalls Anträge für
- den Besuch einer anderen Grundschule
- eine vorzeitige Einschulung
- eine Zurückstellung

gestellt werden. Der Antragsvordruck ist bei uns erhältlich.

Die Schulleitung

Die Einwohnerzahlen der Gemeinde Schönefeld

Haupt- und Nebenwohnung:	16397
Hauptwohnung:	16247
Nebenwohnung:	150

(Stand 8. Oktober 2019)

Achtung:

Keine Sprechzeiten der Verwaltung am 01.11.2019

Am Freitag, den 01.11.2019 finden keine Sprechzeiten im Rathaus statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Pflegemesse anlässlich 10-jährigen Bestehens des Pflegestützpunktes

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Pflegestützpunktes Dahme-Spreewald findet am **23. November 2019 ab 10 Uhr** eine **Pflegemesse im Blauen Wunder** (**Wettiner Straße 1) in Lübben** unter der Schirmherrschaft von Herrn Loge statt.

Insgesamt über 50 Aussteller haben ihre Teilnahme zugesagt und haben an diesem Tage die Möglichkeit, Bürger und Interessierte **kostenfrei** über ihre Angebote und Produkte zu informieren.

Unter dem Motto – sehen, erleben und ausprobieren – laden Aussteller mit präventiven Sportangeboten zum Mitmachen ein, beraten zu unterstützenden Heil- und Hilfsmitteln und geben Hinweise zu gesunder Ernährung, beispielsweise gesunde Smoothies selbst herzustellen. Es werden ebenfalls kostenfreie Blutdruck.- und Blutzuckermessungen angeboten.

Regionale Pflegeschulen informieren über die neue generalisierte Pflegeausbildung ab 2020 und die Besucher erfahren Finanzierungsmöglichkeiten zu alters- und behindertengerechten Um- und Neubauten.

Es werden zudem Fachvorträge über Folgen demenzieller Erkrankungen und begleitete Urlaube und Hilfsmöglichkeiten für pflegende Angehörige in Überlastungssituationen angeboten.

Für junge Gäste stehen eine Hüpfburg und ein Glücksrad mit entsprechenden Preisen bereit und auch die kulinarische Versorgung kommt nicht zu kurz.

Am Bahnhof Lübben (Spreewald) steht ab 9.30 Uhr ein kostenloser Busshuttle bereit, um interessierten Gästen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erleichtern.

Der Eintritt zur Messe ist für die Besucher kostenfrei!!

Das Team des Pflegestützpunktes freut sich auf Ihren Besuch.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönefeld,

ich schreibe in dieser Ausgabe unseres Gemeindeanzeigers zum vorletzten Mal meine Informationen über Vorgänge, Vorhaben und Ausblicke in unseren sechs Ortsteilen und dem bald drittgrößten Flughafen in Deutschland. **Doch zuerst möchte ich den vielen Bürgern heute schon ein Dankeschön sagen, die mir für meine Arbeit in den letzten Tagen und Wochen für die vergangenen 29 Jahren Anerkennung und Dank gezollt haben.** Viele haben bedauert, dass ich nicht noch einmal zur Wahl angetreten bin. Aber nach einer so langen Zeit muss auf jeden Fall einmal Schluss sein, wofür die meisten Bürger dann auch wieder Verständnis hatten. Und glauben Sie mir bitte, das Aufhören fällt schwer. Ich sehe jeden Tag so vieles, was in dieser unserer Gemeinde in den nächsten Jahren noch zu tun und zu bedenken ist. Deshalb werde ich meinem Nachfolger Christian Hentschel beim Übergang in die neue „Ha(a)senfreie" Zeit noch das eine oder andere mit auf den Weg geben, um ihm den Start zu erleichtern und um ihn auf Klippen und Schwierigkeiten hinzuweisen.

Jedem in unserer Gemeinde muss bereits heute klar sein, dass die eigentliche Entwicklung in Schönefeld erst mit dem Start des BER beginnt. Wir werden eine rasante und umfangreiche Bautätigkeit erleben. Eine ähnliche gab es meines Erachtens in Deutschland wahrscheinlich nur im Erdinger Moos bei München. Treiber dafür ist der ständig wachsende Weltluftverkehr; zurzeit mit einer jährlichen Zuwachsrate von 4,3 %. Sollten keine Störungen dieses Wirtschaftswachstums erfolgen, wie Kriege, militärische Auseinandersetzungen, Handelskonflikte oder Öl- und Rohstoffpreissteigerungen, dann wird sich der Weltluftverkehr in den nächsten Jahren erneut verdoppeln. Prognosen gehen davon aus, dass allein in den nächsten 20 Jahren 40.000 neue Passagierflugzeuge an den Start gehen. Einige Länder setzen auf diesen Trend und bauen neue oder ihre bestehenden Flughäfen in einem unglaublichen Tempo aus. So wurde kürzlich der Istanbuler Flughafen, der innerhalb von 6 Jahren und Kosten in Höhe von 10 Mrd. Euro auf einer Fläche von 7640 Hektar für bis zu 200 Millionen Passagieren p.a. errichtet wurde, nach einem reibungslosen Umzug vom alten Atatürk-Flughafen eingeweiht. Doch Pekings neuer Giga-Airport Beijing Daxing Airport wurde innerhalb von nur 4 Jahren für 51 Mrd. Euro und für 100 Millionen Passagiere gebaut und am 25. September diesen Jahres eröffnet. Der bestehende Pekinger Airport Capital International fertigt heute bereits 95 Millionen Passagiere ab. Auch an anderen Orten in der Welt entstehen neue Flughäfen und deshalb muss man sich in unserem Land über diese Entwicklungen Gedanken machen. **Die erste nationale Luftfahrtkonferenz in Leipzig sollte helfen, diese Tendenzen zu erkennen und vor allem auch neue und klimafreundliche Luftfahrttechnologien an den Start zu bringen.** Die Luftfahrtbranche hat diese Entwicklung verinnerlicht und will die CO^2 Emissionen ab 2020 auf dem bisherigen Stand einfrieren und bis 2050 auf 50% des Wertes von 2005 senken. Eingesetzt werden sollen künftig hybrid-elektrische Antriebe oder ein 100%iges elektrisch-angetriebenes Fliegen ermöglicht werden. Mit dieser Entwicklung kann man in wenigen Jahren davon ausgehen. dass klimafreundliches, lärmarmes oder gar lautloses Fliegen möglich sein wird. **Und damit käme es bereits heute in Sachen „Erweiterung oder Aus- und Neubau von Flughäfen" auch in unserem Land darauf an, bereits jetzt zumindest Überlegungen anzustellen, wie mit dieser Entwicklung künftig umzugehen ist. Unser Planungsrecht ist so kompliziert und umfangreich, dass es innerhalb von 4 Jahren vollständig unmöglich wäre, einen genehmigungsfähigen Bauantrag für so ein Vorhaben fertig zu bekommen.** Auch darüber sollte man ernsthaft nachdenken. Wir erleben gerade, welche Schwierigkeiten es bereitet, Hochspannungstrassen von Offshore-Anlagen in der Nord- oder Ostsee bis in den Süden Deutschlands zu verlegen. Aus den oben genannten Gründen ist für die Innovation von Luftfahrzeugen die Internationale Luft- und Raumfahrtmesse (ILA) nicht nur für den Osten Deutschlands von herausragendem Interesse. **Zum Glück ist es uns gemeinsam mit der Regierung und der Flughafengesellschaft gelungen, diese Messe am Standort in Selchow bis mindestens 2030 zu halten.** So erfahren wir in Schönefeld auf diesen Messen, welche neuen Elektroflugzeuge wo gebaut werden, wie neue elektrische Lufttaxis, z.B. der Firma Volocopter, die bereits erste Tests mit 2 Passagieren bestanden haben, weiter entwickelt werden. Natürlich werden diese Entwicklungen auch den künftigen Ausbau unseres Airports entscheidend beeinflussen. Und da es bei einem weltweiten Wachstum der Luftfahrtbranche absehbar keinen Stillstand geben wird und kann, sollte man für diese Zukunft gerüstet sein. Andere Länder wie die USA, wo weltweit bis dato die größten Flughäfen der Welt lagen, können bereits heute auf einen „Spaceport" (oder besser den ersten kommerziellen Weltraumflughafen des Stararchitekten Norman Foster) voller Stolz blicken. Ähnliche Entwicklungen sind in Deutschland gegenwärtig noch nicht vorstellbar, aber sie erreichen auch uns schneller, als sich so mancher heute vorstellen kann.

Neben diesen großen Entwicklungstrends, welche unbedingt Beachtung finden sollten, muss man in Schönefeld aber natürlich auch an die vielen kleinen Dinge denken, die den Bürgern in erster Linie am Herzen liegen und für sie von besonderer Wichtigkeit sind. Begonnen beim Wege- und Straßenbau, über die Kita- und Schulplanung, die Kultur-, Sport- und Freizeitgestaltung bis hin zum ÖPNV und den vielen Fragen von Ordnung und Sicherheit. **Man kann sehr vieles tun, sollte aber stets vorher für jede einzelne zu treffende Entscheidung genau die möglichen Folgen bedenken. Schönefeld konnte mit seiner Finanzpolitik bisher gute Erfolge vorweisen.** Deshalb sollte auf keinen Fall künftig mit vollen Händen das Vorhandene nur noch verteilt werden. Mehr von allem für alle, kostenloses Agieren auf allen Feldern, keine finanzielle Beteiligung mehr der Bürger auf der einen Seite und auf der anderen Seite die Nichtbeachtung der Rezession, der Inflation, der Negativbesteuerung und vor allem der schwierigen wirtschaftlichen Entwicklung der deutschen Schlüsselindustrien wird letztendlich nicht funktionieren können. Kürzlich las ich einen Satz des ehemaligen Bundeswirtschaftsministers Karl Schiller, der zu einer ähnlichen Lage sagte: „Genossen, lasst die Tassen im Schrank."

Ohne Sparen geht der Wohlstand nicht, sagen die Chinesen. Aber man sollte bei uns nicht so sparen, dass der Gürtel der Bürger enger geschnallt werden muss.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute!

Ihr Bürgermeister Dr. U. Haase

Informationen zur Bürgermeisterwahl

Der Wahlausschuss der Gemeinde Schönefeld hat in seiner Sitzung am 24. September 2019 das endgültige Ergebnis der Stichwahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Schönefeld wie folgt festgestellt:

Zahl der wahlberechtigten Personen:	**12.628**
Zahl der Wähler:	**4.296**
Zahl der ungültigen Stimmen:	**36**
Zahl der gültigen Stimmen:	**4.260**
Wahlbeteiligung:	**34,0 %**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Olaf Damm (CDU)	**1.511**
Christian Hentschel (BIS)	**2.749**
erforderliche Stimmenzahl	**2.131**

Der Wahlausschuss stellte im Ergebnis fest, dass Herr Christian Hentschel (BIS) die nach § 72 Abs. 2 Satz 1 und 4 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) erforderliche Mehrheit der Stimmen erreicht hat und damit zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Schönfeld gewählt ist.
Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl wurden innerhalb der gesetzlichen Fristen nicht eingelegt.

Gemäß der Regelung des § 78 Abs. 1 BbgKWahlG hat Herr Christian Hentschel form- und fristgerecht die Wahl zum hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Schönefeld angenommen.

Die Amtszeit beträgt acht Jahre und beginnt gemäß § 74 Abs. 1 BbgKWahlG mit dem Ablauf der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers. **Da die Amtszeit des bisherigen Bürgermeisters am 02.12.2019 abläuft, beginnt die Amtszeit des neu gewählten Bürgermeisters somit am 03.12.2019.** *H. Ziegler, Wahlleiter*

Ergebnis Stichwahl Bürgermeisterwahl 2019

19 Stimmbezirke

Damm, Olaf	CDU	35,5 %	1.511
Hentschel, Christian	BIS	64,5 %	2.749

	Wahl-berechtigte	Wähler/-innen	Wahl-beteiligung	Ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	Damm, Olaf (CDU)	Hentschel, Christian (BIS)
Endergebnis	12.628	4.296	34,0%	36	4.260	1.511 – 35,5%	2.749 – 64,5%

Nr.	Stimmbezirk	Wahlbe-rechtigte	Wähler/-innen	Ungültige Stimmen	Gültig Stimmen	Damm, Olaf(CDU)	Hentschel, Christian (BIS)
61000.26.61433433.0001	Waltersdorfer Rathaus	1.052	217	4	213	153 – 71,8%	60 – 28,2%
61000.26.61433433.0002	KITA Kunterbunt	814	292	1	291	146 – 50,2%	145 – 49,8%
61000.26.61433433.0004	Begegnungsstätte	648	175	0	175	92 – 52,6%	83 – 47,4%
61000.26.61433433.0005	KITA Spatzenhaus	866	119	2	117	52 – 44,4%	65 – 55,6%
61000.26.61433433.0006	Kita Schwalbennest	664	103	3	100	57 – 57,0%	43 – 43,0%
61000.26.61433433.0007	Grundschule Schönefeld	859	125	0	125	36 – 28,8%	89 – 71,2%
61000.26.61433433.0009	KITA Gänseblümchen I	897	152	0	152	26 – 17,1%	126 – 82,9%
61000.26.61433433.0010	KITA Gänseblümchen II	923	216	1	215	56 – 26,0%	159 – 74,0%
61000.26.61433433.0011	KITA Gänseblümchen III	965	253	2	251	73 – 29,1%	178 – 70,9%
61000.26.61433433.0012	Grundschule I	682	174	1	173	38 – 22,0%	135 – 78,0%
61000.26.61433433.0013	Grundschule II	752	177	0	177	25 – 14,1%	152 – 85,9%
61000.26.61433433.0014	Grundschule III	738	176	6	170	38 – 22,4%	132 – 77,6%
61000.26.61433433.0015	KITA Gänseblümchen IV	922	175	4	171	34 – 19,9%	137 – 80,1%
61000.26.61433433.0016	Sportplatz Schönefeld	483	133	1	132	30 – 22,7%	102 – 77,3%
61000.26.61433433.0017	Grundschule IV	686	82	1	81	28 – 34,6%	53 – 65,4%
61000.26.61433433.0018	Grundschule Schönefeld	677	96	1	95	34 – 35,8%	61 – 64,2%
61000.26.61433433.B9313	BW Schönefeld I	-	514	3	511	187 – 6,6%	324 – 63,4%
61000.26.61433433.B9314	BW Schönefeld II	-	622	2	620	203 – 32,7%	417 – 67,3%
61000.26.61433433.B9315	BW Schönefeld III	-	495	4	491	203 – 41,3%	288 – 58,7%

Amtsblatt 15/19 vom 26.09.2019

Amtliche Bekanntmachung

►Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses für die Stichwahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Schönefeld vom 22. September 2019

►Umlegungsverfahren Schönefeld Bebauungsplan 01/19 „North Gate West – Teilgebiet A – Gemarkung Schönefeld“ Anhörungsverfahren nach § 47 Baugesetzbuch

Amtsblatt 16/19 vom 11.10.2019

Amtliche Bekanntmachung

►Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan 04/19 „Quartier am Seegraben Nord“, im Ortsteil Schönefeld

►Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan 08/17 „Ortsumfahrung Waltersdorf“, im Ortsteil Waltersdorf

►Richtlinie zur Förderung der Kulturarbeit der Gemeinde Schönefeld (Kulturförderrichtlinie)

Herausgeber:
Gemeinde Schönefeld

Bezug: im Rathaus der Gemeinde Schönefeld, 12529 Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11 sowie einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten

Sie können das Amtsblatt auch online als PDF lesen unter: www.gemeinde-schoenefeld.de/Amtsblatt

Jagdgenossenschaft Kiekebusch

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Kiekebusch lädt zur Genossenschaftsversammlung am 24.01.2020 um 18.00 Uhr im Generationentreff Kiekebusch ein.

Die Jagdgenossen werden gebeten sich rechtzeitig ab 17.30 Uhr einzufinden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
4. Bericht des Kassenführers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bericht des Jagdvorstandes
7. Aktuelles / Rückblick 2019 / Vorschau 2020

Eingeladen und stimmberechtigt sind alle Eigentümer von bejagbarer Fläche im Jagdbezirk Kiekebusch. Es wird darauf hingewiesen, dass die Genossenschaftsversammlung in jedem Fall beschlussfähig ist, unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Jagdgenossen.

Zur Prüfung der Mitgliedschaft in der Jagdgenossenschaft hat jeder Jagdgenosse bei der Versammlung entsprechende Ausweispapiere, sowie Eigentumsnachweise vorzulegen. Jeder Jagdgenosse, der nicht selbst an der Versammlung teilnimmt, kann einen Vertreter durch schriftliche Vollmacht bestimmen. Der Bevollmächtigte hat sich ebenfalls entsprechend auszuweisen. Bei gemeinschaftlichem Eigentum kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümer von den übrigen Miteigentümern zur Stimmabgabe zu bevollmächtigten, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können; dies gilt auch für Eheleute.

Im Anschluss an die Versammlung gibt es ein deftiges Wildgericht.

Daher würde sich der Jagdvorstand Kiekebusch freuen, die Ehepartner oder Lebensgefährten ebenfalls begrüßen zu dürfen.

Oliver Pahl, Jagdvorsteher
Ingelore Kundoch, 1. Beisitzerin
Eckard Schulze, 2. Beisitzer
Martin Doering, Stellvertreter
Alfred Schwartze, Schriftführer

Sitzungstermine November 2019

01.11.	17:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Selchow
04.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität
05.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Bildungs- u. Sozialausschusses
06.11.	18:30 Uhr	Sitzung der Gemeindevertretung
07.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Kiekebusch
19.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Bildungs- u. Sozialausschusses
20.11.	18:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Waßmannsdorf
20.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Hauptausschusses
21.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Ausschusses Entwicklung
22.11.	18:30 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Schönefeld
26.11.	19:00 Uhr	Sitzung des Ortsbeirates Großziethen
27.11.		Sitzung des Ortsbeirates Waltersdorf

Die Sitzungen der Gemeindevertretung, der Ausschüsse sowie der Ortsbeiräte sind öffentlich.

Laubentsorgung

Auch in diesem Jahr bietet Ihnen die Gemeinde Schönefeld die Möglichkeit, aufgenommenes Laub vom öffentlichen Straßenland kostenfrei abzugeben.

Das Laub soll frei von Unrat, Astwerk und Rasenschnitt sein.

Noch bis zum 22. November nimmt ein Gemeindearbeiter im Bauhof der Gemeinde Schönefeld, Kirchstr. 4 zu nachfolgend benannten Zeiten Laub entgegen:

Montag bis Donnerstag:
8 Uhr – 15 Uhr

Samstage: 19. Oktober und 16. November 9 Uhr -12 Uhr

Bitte vormerken! Ausstellungseröffnung

Der neue Speicher für 50.000 Kubikmeter Mischwasser im Klärwerk Waßmannsdorf. Das ist der doppelte Rauminhalt des Konzertsaals der Berliner Philharmonie. Foto: Berliner Wasserbetriebe

21. November 2019, 11 Uhr im Foyer des Schönefelder Rathauses

Ausstellung zur Geschichte und zu aktuellen und geplanten Baumaßnahmen des Klärwerks in Waßmannsdorf

Ab 2017 bis in das Jahr 2024 wird das Klärwerk mit neuen Anlagen zur Abwasserreinigung ausgestattet. Nach dem Ausbau zählt das Klärwerk zu den modernsten Anlagen der Abwasserreinigung in Berlin und Brandenburg.

Die Ausstellung kann bis mindestens Mitte Januar 2019 zu sehen sein.

Fotonachweis: S. 1,12,18 Angela Hybsier

Beschlüsse der Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.09.2019

65/2019 Beschluss überplanmäßiger Ausgaben für Spielplatz/Außenanlagen Kita Spatzenhaus

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schönefeld beschließt überplanmäßige Ausgaben für das Investitionsprojekt 365011801 Spielplatz/Außenanlagen Kita Spatzenhaus in einer Gesamthöhe von 103.000 Euro.

66/2019 Beschluss überplanmäßiger Ausgaben für Leuchtenköpfe inkl. Installation für den Sportplatz Großziethen (Flutlichtanlage)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schönefeld beschließt überplanmäßige Ausgaben für die Maßnahme Erneuerung Leuchtenköpfe der Flutlichtanlage Sportplatz Großziethen in einer Gesamthöhe von 60.000 Euro.

67/2019 Beschluss über die Richtlinie zur Förderung der Kulturarbeit der Gemeinde Schönefeld (Kulturförderrichtlinie)

68/2019 Beschluss Erweiterungsbau Astrid-Lindgren-Grundschule im Ortsteil Schönefeld

Den ausführlichen Text der Beschlüsse können Sie auf der Internetseite der Gemeinde nachlesen unter:

www.gemeinde-schoenefeld.de/Politik/Bürgerinformationssystem öffnen/Sitzungen der Gemeindevertretung vertretung

Vertriebsstellen für die Gelben Säcke in der Gemeinde Schönefeld

Großziethen	
Frau Thiele	Friedrich-Ebert-Str. 14
Hauskrankenpflege Jung & Alt GmbH	Erlenweg 8
Tierrettungswache	Lichtenrader Chaussee 8a
Kleinziethen	
Mike und Birgit Mickley	Alt Kleinziethen 5
Schönefeld	
Blumen Tip	Waltersdorfer Chaussee 8
Rathaus	Hans-Gerade-Allee 11
Waltersdorf	
dam. Fenster u. Türen Vertriebs GmbH	Schulzendorfer Straße 10
Waßmannsdorf	
Metallbau Fischer	Dorfstraße 38

Beratung zur Rentenversicherung Aufnahme von Rentenanträgen nach telefonischer Absprache

Jeweils am 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 8.00 bis 9.00 Uhr führt die Rentenberaterin Edelgard Schiela im Rathaus der Gemeinde eine Sprechstunde zu Rentenfragen durch.

Sie berät in Rentenangelegenheiten und nimmt Rententräge auf.

Edelgard Schiela
Kleinbahnstraße 43
15907 Lübben (Spreewald)
Tel. (0 35 46) 35 09
Mobil: (01 71) 7 94 66 38

Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle der Gemeinde Schönefeld finden im **Raum 016, (Erdgeschoss)** im Rathaus der Gemeinde Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld nach Vereinbarung statt. Bitte rufen Sie bei Bedarf die folgende Rufnummer an, um einen Termin zu vereinbaren:

Tel.: 030 / 63 49 90 59, Brigitte Bischof, Schiedsfrau

In eigener Sache
Bitte Redaktionsschluss beachten

Die nächste Ausgabe des „Schönefelder Gemeindeanzeigers" erscheint am 6. Dezember 2019. Ortsvorsteher, Gemeindevertreter, Pfarrer und Vereinsvorsitzende, die Beschlüsse, Beiträge und Termine veröffentlichen möchten, geben ihre Zuschriften in der Gemeindeverwaltung Schönefeld bis zum **20. November 2019** ab oder senden sie per Email an: angela.hybsier@gmail.com

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld

Montag	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr u. 15.45 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Achtung!
Neue Durchwahlrufnummern für das Rathaus

Service-Point/Zentrale	**030/53 67 20 0**
Sekretariat Bürgermeister:	**030/53 67 20 902**
Dezernat I - Bürgerdienste	**030/53 67 20 100**
Einwohnermeldeamt	030/53 67 20 105
Buß-/ Verwarngeldstelle	030/53 67 20 130
Feuerwehrverwaltung	030/53 67 20 150
Außendienst/ Kommunaler Ordnungsdienst	030/53 67 20 160
Dezernat II - Bau- und Investorenservice	**030/53 67 20 200**
Technisches Gebäudemanagement	030/53 67 20 230
Tiefbau und Infrastruktur	030/53 67 20 245
Dezernat III - Zentrale Dienste	**030/53 67 20 300**
Kommunale Abgaben	030/53 67 20 310
Buchführung	030/53 67 20 330
Dezernat IV - Bildung und Familie	**030/53 67 20 400**
Kita- und Schulverwaltung	030/53 67 20 410

Bitte beachten: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20. November 2019

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Schönefeld, Sitz: Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld, Telefon: Service-Point/Zentrale, 030 / 53 67 20-0
Redakteurin: A. Hybsier, angela.hybsier@gmail.com

Auflage und Erscheinungsweise: Der Schönefelder Gemeindeanzeiger hat eine Auflagenhöhe von 8.600 Exemplaren, die kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt werden. Der Schönefelder Gemeindeanzeiger erscheint monatlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel und Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.

Verlag: Rudower Panorama-Verlag + Medien GmbH, Köpenicker Str. 76, 12355 Berlin, Telefon/Fax 030 - 664 41 85.

Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48, Fax: 030 - 664 49 02.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 17 vom 02.01.2016.

FBB ist neuer Nutzer des ILA-Geländes

Flächen und Gebäude werden außerhalb der ILA intensiver genutzt

ExpoCenter Airport Berlin Brandenburg in Selchow ©Messe Berlin GmbH

Die Flughafengesellschaft hat am 30.10.2019 die ExpoCenter Airport Berlin Brandenburg GmbH (ECA) von deren bisherigen Gesellschaftern Messe Berlin und Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) erworben. Die ECA verfügt über das sogenannte ILA-Gelände. Damit hat die FBB nunmehr die Möglichkeit, das Areal am Rande des Flughafens in Eigenregie zu nutzen. Durch den Erwerb der ECA vermeidet die FBB den kostspieligen Bau weiterer Hallen und Flächen, die von verschiedensten operativen Dienstleister benötigt werden.

Die FBB wird das am Ende der Südbahn gelegene Gelände intensiv nutzen. In den drei Hallen können zahlreiche Fahrzeuge des Winterdienstes und der Bodenverkehrsdienstleister abgestellt werden. Darüber hinaus wird eine Halle speziell für das steigende Expressfrachtgeschäft genutzt. Die zahlreich vorhandenen Parkplätze sollen u. a. während des Sommerreiseverkehrs als preiswerte Langzeitabstellplätze angeboten werden. Trotz intensiver Nutzung der Flächen und Hallen des ILA-Geländes durch die FBB soll die ILA auch langfristig am BER bleiben können. Darauf haben sich die Länder Berlin und Brandenburg sowie die Messe Berlin und die Flughafengesellschaft in einem Letter of Intent gegenüber dem Ausrichter der ILA, dem BDLI (Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie) verständigt.

21. Gesundheitstag in Schönefeld

„Leben mit dem Flughafen Berlin Brandenburg (BER) in Schönefeld“

14. November 2019 von 15.00 – 18.15 Uhr, Bürgerberatungszentrum, 12529 Schönefeld, Mittelstr. 11

... mit uns bewegen Sie was!

Die Teilnahme ist kostenfrei! Anmeldung Tel.: 03371-608 31 42, Infos unter Tel.: 030-634 10 79 00

Wie funktioniert die Traditionelle Chinesische Medizin?
Nach einer kurzen Einführung der TCM werden wir uns der Praxis widmen: Es geht hauptsächlich um die Selbstbehandlung der Meridiane. Die Meridiane sind nach der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) Bahnen, in denen die Lebensenergie fließt. Es werden unkomplizierte Techniken angeboten, um selbstständig Meridiane zu behandeln und eventuelle Blockaden zu lösen.

Dozentin: Frau Fogarolo, Heilpraktikerin Zeit: 15.00 - 16.30 Uhr

Meditieren für mehr Körperwahrnehmung
Durch Atem- und Meditationsübungen versuchen wir in tiefe Entspannung zu versinken. In diesem Zustand ist es nicht mehr schwierig, mögliche Blockaden im Körper zu erkennen und zu lösen.
Dozentin: Frau Fogarolo, Heilpraktikerin Zeit: 16.45 - 18.15 Uhr

Progressive Muskelentspannung
Diese leicht zu erlernende Selbstentspannungsmethode zum gezielten Abbau von Spannungszuständen schult die eigene Körperwahrnehmung. Geübt wird das Anspannen und Entspannen von Muskelgruppen und das Wahrnehmen des Gefühls der wohltuenden Entspannung. Damit können sie später mittels des erlernten Wissens das Gefühl der fortschreitenden Muskelentspannung selbst wieder abrufen. Innere Ruhe und Gelassenheit können sich so dauerhaft einstellen.
Dozentin: Frau Herrmannsdörfer, Entspannungspädagogin Zeit: 15.00 - 16.30 Uhr

Mit Qi Gong - effektiv Stress abbauen
Sie lernen eine einfache und wirkungsvolle Entspannungsmethode aus der Traditionellen Chinesischen Medizin kennen. Langsame, konzentrierte Übungen, die sich an einer tiefen Atmung orientieren, steigern Ihre Körperbewusstheit. Langsame, fließende Bewegungen, die zur inneren Ruhe beitragen sind typisch.
Auf den Organismus wirken sie kräftigend, beugen stressbedingten Krankheiten vor und weisen meditative Wirkung auf.

Dozentin: Frau Herrmannsdörfer, Entspannungspädagogin Zeit: 16.45 - 18.15 Uhr

Zahn- und ProphylaxeCenter
Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin

Für alle Kassen- und Privatpatienten

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Neue Quartiere direkt am BER

Flughafengesellschaft stellte auf der Expo Real 2019 Immobilienprojekte vor

Quelle: AMD/ASTOC

Modernes Arbeiten direkt am neuen Airport: Auf der Expo Real in München, die vom 7. bis zum 9. Oktober stattfand, präsentierte die Flughafengesellschaft FBB ihre Immobilienprojekte im unmittelbaren Umfeld des neuen Flughafens BER. Auf dem Areal entlang der Zufahrtsstraße von der Autobahn A113 bis zu den Terminals werden auf rund 380.000 Quadratmetern Bauland urbane Quartiere mit einem Mix aus hochwertigen Büro- und anderen Gewerbeflächen entstehen. Die Vermarktung beginnt Ende 2020.

Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, Vorsitzender der Geschäftsführung der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH:
„Wir werden direkt am BER ein neues Stadtquartier entwickeln, das für hochwertige Arbeitsplätze mit einer exzellenten Verkehrsanbindung steht. Mit unserer Immobilienstrategie geben wir einen wichtigen Impuls für die Entwicklung der Region bis weit nach Brandenburg hinein."
Mit der Inbetriebnahme des BER im Oktober 2020 wird der Flughafenstandort Schönefeld zum wichtigsten Infrastrukturknotenpunkt mit vielfältigen Chancen für nationale und internationale Projektentwickler und Investoren. Auf der Expo Real in München wurden hauptsächlich die Quartiere „Midfield Gardens" mit Campus-Charakter und „Airgate" präsentiert, die zwischen den beiden Start- und Landebahnen liegen. Dort sollen Büros, Gastronomie, Co-Working-Spaces, Hotels und Kongresscenter entstehen. Unmittelbar am Willy-Brandt-Platz gibt es bereits einen Standort mit direkter Anbindung an den unterirdischen Bahnhof. Dort wurden ein Büro- und Hotelgebäude sowie mehrere Parkhäuser errichtet. Für ein weiteres Hotel haben die bauvorbereitenden Maßnahmen begonnen.

ZZB.de
Zahnmedizinisches Zentrum Berlin

Wir bilden aus.
Mehr Infos: ZZB.de/azubi

Bahnhofstraße 9
12305 Berlin-Lichtenrade
E-Mail info@ZZB.de
Terminvereinbarung unter
030 · 705 509-0
Mo-Fr 7-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr
Ästhetische Zahnheilkunde · Prophylaxe · Implantate

NACHHILFE. ab 7,- pro Unterrichtsstunde
Gute Noten - gute Zeiten!
Jetzt starten 45,- sparen
lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.
Prüfungsvorbereitung
alle Fächer, alle Klassen
2 kostenlose Probestunden
www.lernstudio-barbarossa.de

SPRACHKURSE.
lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.
Individuelle Kursinhalte
Firmenschulungen
Intensiv- oder Einzelunterricht
Spezialkurse für die Generation 50+
Rudow • Groß-Ziethener Chaussee 17 ☎ 66 86 99 33
Buckow • Buckower Damm 227 ☎ 605 40 900

Weniger Autos, mehr Bahnen, Busse und Fahrräder in der Flughafenregion

Ergebnisse der Grundlagenermittlung Verkehr Flughafenregion BER

Nach eineinhalb Jahren Arbeit liegen die Ergebnisse der Grundlagenermittlung Verkehr Flughafenregion BER des Büros SPV – Spreeplan Verkehr GmbH vor. Die Studie wurde von der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Dialogforum Airport Berlin Brandenburg (KAG DF) in Auftrag gegeben, um den rasant zunehmenden Verkehr in der Region zu bewältigen. Im Mittelpunkt der Betrachtungen stand die verkehrsvermeidende und umweltverträgliche Organisation des zukünftigen Verkehrs. Finanziert wurde die Studie durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) des Landes Brandenburg, die Landkreise Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming, die Bezirke Neukölln, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick und Steglitz-Zehlendorf sowie der Flughafengesellschaft. Die Grundlagenermittlung Verkehr der KAG DF baut auf der „Verkehrs- und Engpassanalyse Flughafen- und Flug-hafenumfeldanbindung Schönefeld“ der Industrie- und Handelskammer Cottbus auf.

Wachsende Region

Die Studie geht davon aus, dass die jährlichen Passagierzahlen in den ersten zehn Jahren nach Eröffnung des BER 2020 von rund 36 Millionen auf 46 Millionen steigen. Das entspricht ca. dem Vierfachen der heute am Flughafen Schönefeld abgefertigten Passagiere. Außerdem ist davon auszugehen, dass das Verkehrsaufkommen in der Region durch Zuzug und Gewerbeansiedlungen deutlich zunehmen wird. Bis 2030 wird mit knapp 40.000 neuen Einwohnern und rund 85.000 zusätzlichen Beschäftigten in der Flughafenregion gerechnet.

Schon heute sind Teilstrecken der Autobahnen, insbesondere auf der A100 und der A113, stark ausgelastet. Bis 2030 wird ein zusätzliches Verkehrsaufkommen von rund 220.000 täglichen Fahrten erwartet. Dafür sind die derzeitigen Autobahnen nicht ausgelegt, so dass bereits heute Ausweichrouten genutzt werden und an Straßenkreuzungen deutliche Rückstaus entstehen. Insgesamt wird ein Gesamtvolumen im Verkehr erreicht, dass verstärkt Maßnahmen zur Verkehrsvermeidung und eine Verlagerung auf umweltverträglichere Verkehrsträger erfordert.

Die öffentlichen Verkehrsangebote in der Flughafenregion BER werden heute schon gut angenommen. Bis 2025 kommen weitere 124.000 Fahrgäste (+88 Prozent) täglich hinzu. Die Inbetriebnahme der Dresdner Bahn im Streckenabschnitt Berliner Südkreuz bis Blankenfelde im Jahr 2025 ist mit deutlichen Angebotsausweitungen verbunden und wird die verfügbaren Kapazitäten erhöhen. Bis zum Jahr 2030 sind weitere 37.000 Fahrgäste (+15 Prozent) täglich zu erwarten, die punktuell ebenfalls die verfügbaren Kapazitäten übersteigen. Im gleichen Maße wächst die Fahrgastnachfrage nach Bussen.

Der stellv. Vorsitzende des Dialogforums Andreas Igel sieht dringenden Handlungsbedarf: „Angesichts der langen Planungs- und Realisierungszeiten von Verkehrsprojekten müssen schnellstmöglich umfassende Maßnahmen eingeleitet werden, um die Umweltbelastungen auf die in der Region wohnenden und arbeitenden Menschen zu reduzieren.“ „Die Maßnahmen müssen jetzt eingeleitet werden, damit das Wachstum noch steuerbar bleibt“, erklärt der Geschäftsführer des Büros SPV – Spreeplan Verkehr GmbH Bertram Teschner.

Grundsätzlich zeigt die Untersuchung, dass im öffentlichen Verkehr vereinzelte Engpässe auftreten werden, während für die Straßeninfrastruktur in den Spitzenzeiten mit teils deutlichen Überschreitungen der Kapazitätsgrenze insbesondere an den Knotenpunkten zu rechnen ist. Das abgestimmte Konzept sieht für den 2020 eröffneten Flughafen unter anderem folgende Maßnahmen vor:

1. Sicherung der Inbetriebnahme der Dresdner Bahn bis 2025
2. Angebotsausweitung für die Anhalter Bahn zwischen Berlin und Ludwigsfelde, z. B: RE4
3. Angebotsausweitung auf der Görlitzer Bahn durch Ausbau der RE2, RE7 zwischen Berlin und Cottbus
4. Beibehaltung des Regionalbahnhofs Schönefeld alt
5. Ausbau der Bahnstrecke Cottbus-Lübbenau
6. Verlängerung der U7 von Rudow bis Schönefeld und weiter bis zum BER
7. Angebotsausweitung im Busverkehr, insbesondere der Linien X7 und X71 sowie die Neuerschließung der Gewerbegebiete und Bedienung der Bahnhöfe mit engen Vertaktungen
8. Schaffung zusätzlicher Plätze für Park&Ride/Bike&Ride an den Bahnhöfen
9. Vertiefte Prüfung der Knotenpunkte und Anpassung der Signalisierung
10. Beseitigung von beschrankten Bahnübergängen in den Ortslagen
11. Aufwertung der Autobahnen durch Ausbau oder Errichtung neuer Anschlussstellen zur Entlastung der Ortsdurchfahrten
12. Optimierte Verkehrslenkung und -steuerung

Nicht zuletzt kann die Zahl der Autos auf den Straßen nur durch den beträchtlichen Ausbau der Radinfrastruktur reduziert werden. Dazu gehört die Einrichtung neuer Radrouten, Fahrradstraßen, Fahrradschutzstreifen und Radwege genauso wie die Verbesserung der Abstellmöglichkeiten für Fahrräder insbesondere an den Bahnhöfen.

Über das Dialogforum Airport Berlin Brandenburg

Das Dialogforum Airport Berlin Brandenburg wurde im Jahr 2006 von der Gemeinsamen Landesplanung Berlin-Brandenburg ins Leben gerufen, um die Chancen für das regionale Wachstum durch den Flughafenbau zu nutzen und gleichzeitig die Belastungen für die Bevölkerung zu mindern. Heute ist das Dialogforum ein etabliertes Gremium und agiert als kommunale Arbeitsgemeinschaft. Weitere Informationen unter: www.dialogforum-ber.de

SCHINDLER'S
DACHSERVICE GbR
HARDY SCHINDLER & OLAF KLOSS
Grünbergallee 137 a
12524 Berlin
Tel. 030 / 673 13 98 · Fax 033762 / 82 94 71
Funk 0171 / 545 96 97
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Dach- und Bauklempnerarbeiten
Ziegel Schiefer Flachdach
Zink Kupfer Aluminium
Spezialist für Flachdachsanierung mit Icopal-Decra-Dachsystemen
24h Dach-Notdienst
Sofortreparaturen

Rechtsanwältin
Melanie Rittger
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Alt-Rudow 70, 12355 Berlin
Tel.: 030 - 88 72 69 72 · Fax: 030 - 88 72 79 69

25 Jahre sind wir alt geworden

Foto: privat

Wie schnell doch die Zeit vergeht und trotzdem sieht man unserer Kita das Alter gar nicht an.
Wir waren eine der ersten Kommunalbauten im Land Brandenburg. Stolz waren wir, als am 30.09.1994 unsere Kita eröffnet wurde. Bei der Entscheidung, wie die neue Kita aussehen soll, waren wir maßgeblich beteiligt. Frau Peter, die erste Leiterin der Kita und die künftigen Erzieherinnen, konnten viele Ideen und Vorschläge einbringen, die Kita formen und gestalten. Da das Gebäude wie eine kleine Burg aussieht, bekam es den Namen „Robin Hood“. Kleine Burgfräuleins und kleine Ritter gibt es bei uns nicht, dafür aber viele neugierige, aufgeweckte und liebe Kinder, die das Haus mit Leben füllen.
Ich selbst bin schon 25 Jahre Erzieherin in der Kita und seit 2006 Leiterin. Immer noch macht es mir viel Spaß, mit Kindern zu arbeiten, vor allem, wenn man so ein tolles Team hinter sich hat, auf das man sich immer verlassen kann.
Den 25. Geburtstag mit unseren Kindern zu feiern, sollte ein besonderes Erlebnis werden. Der Ortsbeirat von Waltersdorf spendierte 350 € für ein tolles Kinderprogramm mit“ Tine Mond und Professor Knolle“.
Sonnenschein, gute Laune und ein lustiges Programm zum Mitmachen waren die perfekten Begleiter am Kita-Geburtstag. Herr Damm unser Ortsvorsteher ließ es sich nicht nehmen, uns zu besuchen. Für unser neu angelegtes Beet brachte er viele Blumen mit und eine Menge bunter Luftballons.
An dieser Stelle möchten sich die Kinder und das Team der Kita“ Robin Hood“ ganz herzlich bei Herrn Damm und allen Ortsbeiratsmitgliedern für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken. Wir sehen dies nicht als selbstverständlich an, sondern als Wertschätzung unserer Arbeit.

J. Flemming
Leiterin der Kita „Robin Hood“

Anmeldung zukünftige 7. Klassen Schuljahr 2020/21

Evangelische Schule Schönefeld
Am Pfarracker 2, 12529 Schönefeld
Anmeldezeitraum vom 21.10.-27.11.2019
Tag der offenen Tür am 15.11.2019 von 16.00-19.00 Uhr
Schnupperunterricht
für 6. Klässler am 20.11.2019 von 11.00-13.00 Uhr
(bitte per Mail anmelden: buero@ev-schule-schoenefeld.de)

Aufnahmegespräche vom 2. bis 6. Dezember 2019 und 13. bis 17. Januar 2020

Nähere Informationen finden Sie ab sofort auf unserer Homepage www.ev-schule-schoenefeld.de
Bei Fragen steht Ihnen unser Sekretariat unter 03379-322770 zur Verfügung

Ihr Team der Ev. Schule Schönefeld

Zukunftstag für die 8. Klassen der Oberschule am Airport Schönefeld außer Haus

Jeder Schüler der 8.Klasse wird am Schuljahresende ein Schülerpraktikum für 7 Tage absolvieren. Weil die meisten noch keine genaue Vorstellung haben, welche Firma für sie in Frage kommt, hatten wir die Möglichkeit, Firmen in der Region zu besuchen.

Zur Auswahl standen: das Mercedes Benz Autohaus, das Intercity Hotel, ein Seniorenheim, der Hornbach-Baumarkt und das Hotel Meininger. Ich hatte mich für das Intercity Hotel entschieden. Frau Thielemann begleitete unsere Gruppe zum Intercity Hotel. Dort angekommen wurden wir vom Hoteldirektor und der Rezeptionschefin begrüßt. Sie stellten uns ihren abwechslungsreichen Arbeitsalltag vor, berichteten von den Besonderheiten eines Airporthotels und führten uns durch das Hotel. Sie zeigten uns die verschiedenen Zimmerkategorien und wie es hinter den Kulissen, zum Beispiel im Lager oder in der Küche aussieht. Vom Dach aus hatten wir einen wunderbaren Ausblick auf den Flughafen und die umliegende Region. Es gab eine Menge interessanter Sachen zu sehen und zu hören, von denen ich niemals geglaubt hätte, dass sie existieren. Es kamen viele Fragen auf, die uns die beiden Gastgeber gleich nach der Führung beantwortet hatten. Oha... wer hätte gedacht, dass es so anstrengend ist, ein Hotel zu führen? Immer 24/7 erreichbar zu sein, egal welche Uhrzeit, immer nett zu den Gästen zu sein. Wir lernten, wie wichtig angemessene Kleidung, ein guter Umgangston sowie Fremdsprachen sind. Vor allem sollte man gern mit Menschen zusammenarbeiten und ein guter Dienstleister sein. Wer sich für einen Beruf im Hotel interessiert, hat die Möglichkeit, dort ein Praktikum zu absolvieren. Jedenfalls war der Tag sehr interessant. Auch die anderen Gruppen berichteten, dass sie mit vielen Eindrücken und manche mit einer klareren Vorstellung in Richtung Berufswahl nach Hause gingen.

Auf dem Dach des Intercity Hotels Foto: privat

Milana Graf, Klasse 8.1

Zukunftstag 2019

Tradition trifft auf Zukunft

Foto: privat

Foto: privat

Zum einen wird eine Tradition erfolgreich weitergeführt, zum anderen stellen die Schülerinnen und Schüler der Oberschule am Airport Schönefeld die Weichen für ihre persönliche und berufliche Zukunft.

Auch in diesem Jahr konnte die Oberschule am Airport Schönefeld mit der Unterstützung vieler regionaler Partner aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung den Schülerinnen und Schülern eine wichtige berufliche Orientierung bieten.

Bei unseren langjährigen Partnern von EDEKA, AEMtec, der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Schulzendorf Elektro, der Polizei, der Bundeswehr, der Stiftung SPI Erziehung, dem Autohaus Zellmann, dem Hotel Meininger, dem Projekt start to health und dem OSZ Dahme – Spreewald konnten unsere Schüler einen Einblick in Ausbildungsinhalte, Anforderungen und Arbeitsabläufe der jeweiligen Berufe und Betriebe bekommen. Das Feedback der Schüler und Betriebe war sehr positiv und die Oberschule am Airport Schönefeld bedankt sich bei allen Partnern, Betrieben und Beteiligten für ihr Engagement.

Wir hoffen auf ein Weiterführen dieser Traditionsveranstaltung im nächsten Jahr.

Presseclub der Oberschule am Airport Schönefeld

Schülerzahlen steigen rasant

Erweiterungsbau schafft dringend benötigte Schulplätze

Astrid-Lindgren-Grundschule im Ortsteil Schönefeld

Blick von SüdWest — Bestandsanalyse des Grundstücks

Blick von SüdWest — Bestandsanalyse des Grundstücks

Am 30. September 2019 fasste die Gemeindevertretung einen Beschluss zur Erweiterung der Astrid-Lindgren-Grundschule.
Dazu wurde eine Machbarkeitsstudie beauftragt. In einer Anmerkung zur Studie heißt es:
Grundlage für die Bebauungsstudie bildete der Wunsch, den Schulstandort um mindestens 8 Klassenräume zu erweitern. Die Gemeinde Schönefeld wächst stetig und Grundschulplätze werden dringend benötigt.
Raumprogramm: 8-10 Klassenräume á 70 m², mindestens 2 Vorbereitungsräume für Lehrer á 25 m², sanitäre Anlagen entsprechend der Anzahl Schüler, notwendige technische Versorgungsräume, ggf. können Teilungsräume sowie nutzbare Flurzonen (Foren) mit umgesetzt werden.
Bei der Studie wurde davon ausgegangen, dass ein schneller modularer Aufbau realisierbar ist. Die Versickerungsfläche sowie der Sportplatz mit Laufbahn sollten nicht verändert werden. Auf dem Schulgelände befindet sich eine Feuerwehrzufahrt von der nördlichen Theodor-Fontane-Straße, welche für einige Varianten umgelegt werden müsste.
Vier mögliche Varianten wurden vorgestellt. Beraten wurde die Erweiterung der Schule im Haupt-, Bau- und Bildungs- und Sozialausschuss. Die Gemeindevertreter entschieden sich für die Variante 4 als Vorzugsvariante. Im Beschluss heißt es:
„Grundlage bildet die Variante 04 „Aufgeständert" der durchgeführten Machbarkeitsstudie, die eine Erweiterung in modularer Bauweise mit einem Umfang von 10 Klassenräumen, 5 Differenzierungsräumen, 2 Vorbereitungsräumen und entsprechenden Sanitär- und Technikräumen vorschlägt. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, inwiefern die Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4 noch im Jahr 2019 ausgeschrieben werden können. Eine Beschlussvorlage für die Genehmigung von außerplanmäßigen finanziellen Mitteln zur Ausschreibung der Planungsleistungen ist durch die Verwaltung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorzulegen."

Der Beschluss gibt eine ausführliche Begründung für die Dringlichkeit des Erweiterungsbaus:
Die Astrid-Lindgren-Grundschule wurde in den Jahren 1999/2000 als eine dreizügige Grundschule mit insgesamt 18 Klassenräumen gebaut. Zudem wurden 3 Fachräume (Kunst, Musik, Physik/Biologie) und 3 Teilungsräume vorgesehen. Durch die Veränderung von Rahmenlehrplänen des Landes Brandenburg war die Schaffung eines weiteren Fachraumes (WAT) notwendig. Somit stehen der Schule derzeit 17 Klassenräume zur Verfügung. Der Schulbezirk der Grundschule umfasst die Ortsteile Kiekebusch, Schönefeld, Selchow, Waltersdorf und Waßmannsdorf.

Entwicklung der Schülerzahlen
Im aktuellen Schuljahr 2019/2020 besuchen 16 Klassen die Grundschule, womit die Dreizügigkeit nahezu erreicht ist. Ab dem Schuljahr 2020/2021 ist von einem rapiden Anstieg des Bedarfs an Klassenräumen auszugehen. Nach den Verwaltungsvorschriften zur Unterrichtsorganisation des Landes Brandenburg liegt der obere Wert der Bandbreite bei 28 Schülern pro Klasse, bei Klassen für Gemeinsames Lernen bei 25 Schülern pro Klasse. Diese Werte müssen bei der Bildung von Klassen unbedingt beachtet werden.
Anhand der vorliegenden Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt (Stichtag 01.09.2019) ist davon auszugehen, dass zum Schuljahr 2020/2021 mindestens drei Klassen in die Jahrgangsstufe 1 eingeschult werden. Zudem wird die Jahrgangsstufe 5 von zwei auf drei Klassen erweitert werden müssen. Da mit der aktuellen Jahrgangsstufe 6 nur zwei Klassen die Grundschule verlassen, werden im Schuljahr 2020/2021 mindestens 18 Klassen an der Grundschule beschult werden müssen.
Unberücksichtigt ist hierbei zunächst noch der zu erwartende Zuzug.
Es ist davon auszugehen, dass im Laufe der Jahre 2020 und 2021 die Bauflächen „Fontanehöfe", „Sonnenhöfe", „Rathausquartier" und weitere Bauprojekte fertig gestellt und bezogen sein werden. Insgesamt entstehen dadurch 1886 Wohneinheiten. Der Rahmenplan „Wohnen in Schönefeld - Bildungsinfrastruktur" prognostiziert, dass in diesen Wohneinheiten ca. 4600 Menschen leben werden. Der Plan weist zudem aus, dass statistisch zwischen 200 und 380 Kinder im Grundschulalter in diese Wohneinheiten ziehen werden. Unter Beachtung der maximalen Klassenstärken lässt sich daraus schließen, dass für diese Kinder 8 bis 15 Klassenräume benötigt werden.

Erweiterungsbau auf dem Schulgelände
Da im Ortsteil Schönefeld derzeit keine für einen Schulneubau geeignete Fläche im Eigentum der Gemeinde ist, muss die Astrid-Lindgren-Grundschule erweitert werden. Ein zu errichtender Erweiterungsbau kann nur auf dem Schulgelände realisiert werden. Nach § 103 Abs. III des Brandenburgischen Schulgesetzes sollen Schulen in zusammenhängenden Gebäuden untergebracht werden,

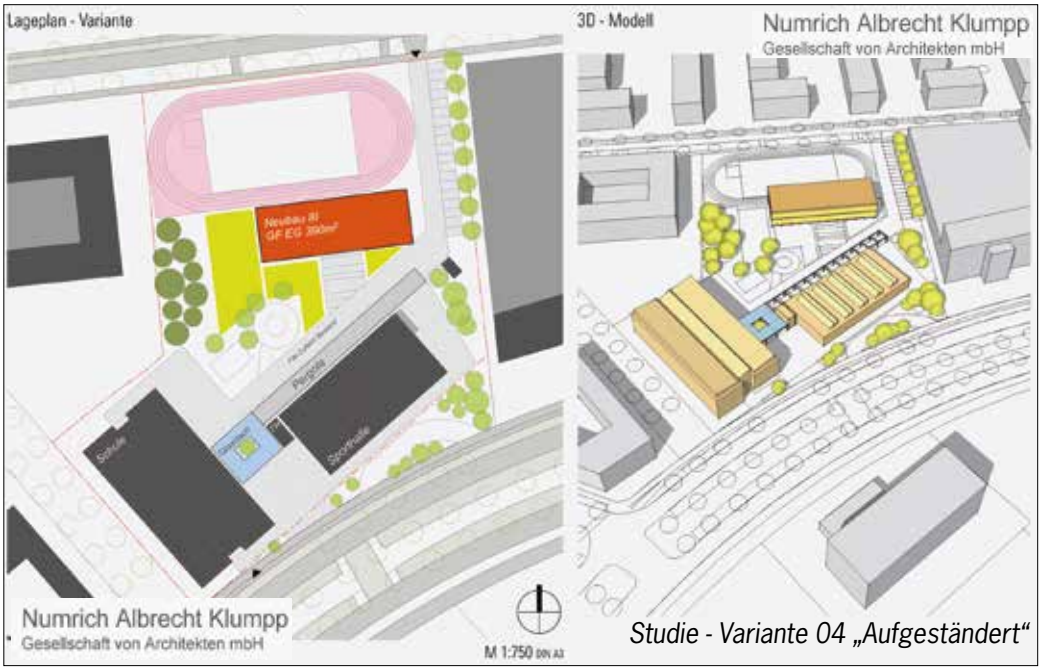
da sonst kein geordneter Schulbetrieb durchführbar wäre. Eine „Filiallösung“, sprich die Unterbringung von Klassen in anderen geeigneten Räumen außerhalb des Schulgeländes, wird von der Schule nicht empfohlen. Die Unterrichtsorganisation für Schüler und Lehrkräfte, Aufsichten, die Schulverwaltung, klassenübergreifendes Lernen, usw. könnten durch die Schule nicht mehr gewährleistet werden.

Ein Erweiterungsbau muss mindestens 8 Klassenräume umfassen und baulich so hergestellt werden, dass das Schulgelände so wenig wie möglich eingeschränkt wird. Das Schulgelände dient nach Inbetriebnahme der Kindertagesstätte „Bienenschwarm“ zusätzlich als Außenspielfläche des Hortbereiches der Kindertagesstätte, da der Außenspielflächennachweis auf dem Grundstück der Kindertagesstätte nicht vollständig erbracht werden kann (es müssen 10 m² Außenspielfläche je Kind nachgewiesen werden).

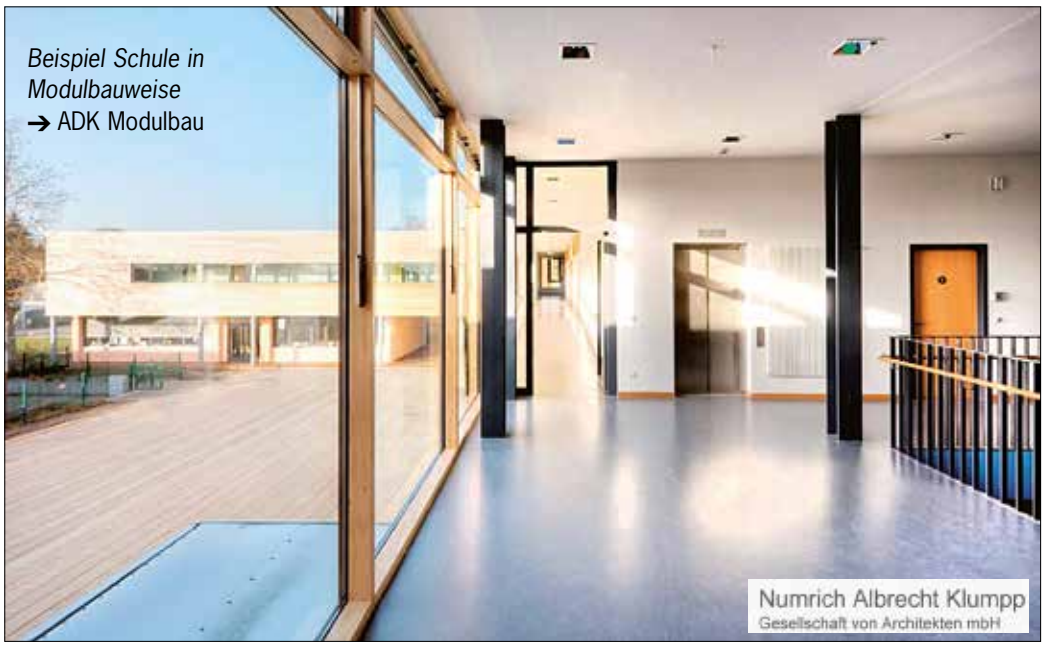
Weiterhin müssen die Klassenräume des Erweiterungsbaus so hergerichtet werden, dass diese nach dem Unterricht auch für einen Hortbetrieb genutzt werden können. Mit der Erweiterung der Astrid-Lindgren-Grundschule steigt gleichermaßen der Bedarf an Hortplätzen. Die in der Kindertagesstätte „Bienenschwarm“ entstehenden 216 Hortplätze werden den Gesamtbedarf der Grundschule nicht decken können. Hier sollte von Beginn an eine Doppelnutzung zwischen Schule und Hort angestrebt werden. Aus diesem Grund müssen die zu schaffenden Klassenräume auch ausreichend dimensioniert werden, da der Platzbedarf bei einer Doppelnutzung steigt.

Der Bildungs- und Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 einstimmig die Erweiterung der Grundschule in Form der Variante 04 „Aufgeständert“ der durchgeführten Machbarkeitsstudie empfohlen.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 24.09.2019 mit 6 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung die Erweiterung der Grundschule in Form der Variante 04 „Aufgeständert“ der durchgeführten Machbarkeitsstudie empfohlen.



Studie - Variante 04 „Aufgeständert“



Informationen des Ortsvorstehers Christian Hentschel

Versprechen eingelöst

Zur konstituierenden Sitzung gab es von den Gästen die Forderung, dass wir in Großziethen wieder mehr zusammen feiern müssten, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken. Und der Ortsbeirat Großziethen hat geliefert. Das 1. Großziethener Ritterfest fand am 22. September 2019 im Gutspark Großziethen statt und war ein voller Erfolg. Der Wettergott war dem Ortsbeirat gnädig und der Gutspark nahezu geschaffen für solch ein Event. Zahlreiche Gäste bekamen auf der Festwiese zwei moderierte Showkämpfe der Berliner Rittergilde zu sehen. Jede Stunde spielte die Band „Kings Pipers“ zu mittelalterlichen Musik mit Dudelsäcken und Trommel auf. Die Gäste wurden mitgerissen und klatschten begeistert im Takt. Es gab für die Kinder eine Hüpfburg und eine Fotobox. Die Großen labten sich am Met oder am Böhmischen Bier von der Getränkekutsche. Ein Obstweinstand, der Imker und ein Zuckerwattestand rundeten das Bild ab. Gäste waren teilweise selbst mittelalterlich oder sogar ritterlich verkleidet. Es lag an diesem warmen Spätsommertag ein „Spirit“ in der Luft, der unbeschreiblich war. Eins war bereits an diesem Tage klar: das Ritterfest muss sich als regelmäßiges Event in Großziethen etablieren. Vielleicht irgendwann einmal mit Rittern zu Pferd im Kampf mit der Lanze.

Bereits für den 9. November 2019 organisiert der Ortsbeirat Großziethen - gemeinsam mit der Großziethener Kulturschmiede - sein zweites Fest, welches am Übergang nach Berlin- Buckow stattfinden wird. Ein Fest zum Gedenken an den 30. Jahrestag des Mauerfalls. Es wird eine Bühne aufgestellt für Livemusik. Kitas, Schulen und Vereine präsentieren Vorführungen. Im Festzelt kann man wettergeschützt Essen und Trinken genießen. Gedenkansprachen von politisch Verantwortlichen werden gehalten. Zahlreiche Stände für die Kleinen werden ebenfalls vorhanden sein. Alle (und nicht nur die Großziethener) sind herzlich eingeladen. Als Highlight wird die Mauer nochmals eingerissen und ein Feuerwerk wird es geben.

Am 17.09.19 fand auch eine weitere Ortsbeiratssitzung statt, zu der die Förderung des Jubiläumsfestes der Kita „Sonnenblick“ zum 20-jährigen Bestehen beschlossen wurde. Zudem wurde der Haushaltsvorschlag des Ortsbeirates für das Jahr 2020 verabschiedet. Nachgehalten wurden auch sonstige Themen, wie die Ampelschaltung an der Kita „Gänseblümchen“ oder die WC-Situation auf dem Friedhof. Unter Sonstiges wurde die Situation der Jungstoiletten an der Paul-Maar-Grundschule diskutiert. Zudem war das in Kleinziethen geplante Umspannwerk ein Thema. Es wurden Möglichkeiten gesucht, sich gegen den von der Fa. 50Hertz ausgewählten Standort zu wehren.

Informationen zu den Ortsteilen auf www.gemeinde-schoenefeld.de/ Gemeinde Schönefeld/ Ortsteile

REINEMANN
BESTATTUNGEN
Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow
jederzeit 479 881 00
Gern führen wir auf Wunsch Hausbesuche durch.
www.reinemann-bestattungen.de

Die Kulturschmiede lädt ein:

9. November 2019 ab 12 Uhr
Die Großziethener Kulturschmiede lädt ein

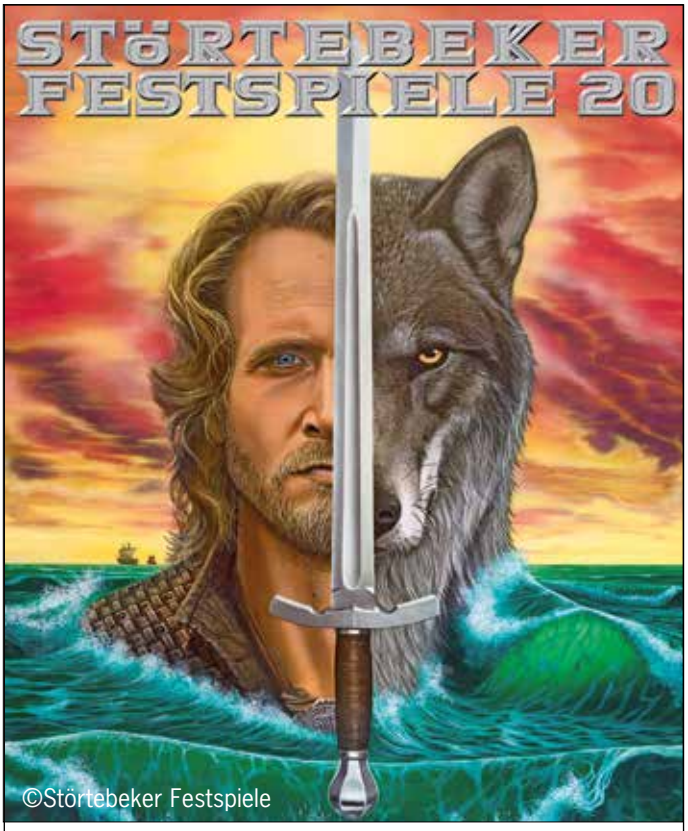
zum Event 30 Jahre Mauerfall, zwischen
Buckow und Ortseingangschild Großziethen

11. November 2019 ab 18.30 Uhr
Stammtisch der Großziethener Kulturschmiede
Haus Willi Belger Karl-Marx-Str 122
12529 Schönefeld/OT Großziethen

Mitglieder und Interessierte am kulturellen Zusammenleben im Ort sind wieder herzlich eingeladen, in offener und lockerer Runde über anstehende Themen und Entwicklungen rund um Großziethen zu diskutieren.

Adventskranzbasteln im Gemeindezentrum Großziethen

Selber basteln macht Spaß! Darum bietet Familie Rückbrod wieder ein gemeinsames Adventskranzbasteln im Gemeindezentrum Großziethen, am 27. November ab 19.30 Uhr, an. Die Materialien und der Kranz werden zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt. Sie müssen also nichts mitbringen, werden aber dringend gebeten, sich spätestens bis zum 15. November bei Frau Rückbrod, Mobil: 0177 – 77 97 18 71, anzumelden, damit genug Kränze und Materialien vorrätig sind.



©Störtebeker Festspiele

Information für die Großziethener Senioren „Im Angesicht des Wolfes“

Vorankündigung:

16. bis 21. August 2020, Fahrt an die Ostsee mit dem Besuch der Störtebeker Festspiele

Bitte melden Sie sich an Renate Dalkowski 03379/444 252
Rita Kienast 03379/444 250

Familiencafé in Küsters Scheune in Großziethen, direkt neben der Dorfkirche

►Immer dienstags von 9.00 – 12.00 und 14.30 – 17.00 Uhr.
Musiktheater und Waffeln sind besondere Angebote während dieser Öffnungszeit.
Ansprechpartnerin: Sabine Wollowski, mobil: 0157 / 80 55 48 3

Oktober			
27.10.	Sonntag	15 - 17 Uhr	Die Märchenerzählerin kommt!
29.10.	Dienstag	15 - 17 Uhr	Familiencafé & Musiktheater
November			
5.11.	Dienstag		Familiencafé: Waffeltag
9.11.	Samstag	15 - 17 Uhr	Laternenbasteln
12. + 19.11.	Dienstag		Familiencafé
26.11.	Dienstag	15 - 17 Uhr	Familiencafé & Musiktheater
Dezember			
3.12.	Dienstag		Familiencafé: Waffeltag
7.12.	Samstag	14 - 17 Uhr	Familiencafé im Adventsbasar: weihnachtliche Kreativwerkstatt
10.12.	Dienstag		Familiencafé
17.12.	Dienstag	15 - 17 Uhr	Familiencafé & Musiktheater

Lebkuchenhausbasteln für Familien

Es ist noch eine Weile hin. Doch schon jetzt möchten wir auf das Lebkuchenhausbasteln für Familien hinweisen. Am **14. Dezember ab 14 Uhr** im Gemeindezentrum wird fleißig gebaut, denn selbst geschmückte Lebkuchenhäuschen sollen wieder unsere Zimmer schmücken. Frau Fuchs übernimmt die Vorbereitung und steht mit Rat und Tat zur Seite.

Bitte meldet euch bei Interesse unbedingt bis zum 11. November (St. Martin) bei Familie Fuchs (03379-444601) an, da die „Rohbauten“ bestellt werden müssen. Die Bausätze für die Lebkuchenhäuschen kosten 7 € und werden zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Sankt Martins Umzug in Großziethen

Am Montag, den 11. November, ist es wieder soweit: Sankt Martin in Großziethen! Wir beginnen um 17 Uhr im Gemeindezentrum und ziehen dann in einem großen Zug über den Dorfanger und durch den Gutspark. Laternen sind bitte selbst mitzubringen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Nach dem Umzug sind alle herzlich zum Verweilen am Martinsfeuer eingeladen, für dessen Betreuung wir der Freiwilligen Feuerwehr Großziethen herzlich danken! Wer Lust hat, kann seine Martinslaterne am 9. November von 15 bis 17 Uhr im Familiencafé (Küsters Scheune) selbst basteln.

Erstes ehrenamtliches Bürgerbüro in der Gemeinde Schönefeld eröffnet

Die Bürgerinitiative Schönefeld (BiS) bietet seit einigen Wochen in den Räumen des Großziethener Schulungszentrums (GZSZ) in der Karl-Marx-Straße 116, 12529 Schönefeld - OT Großziethen das erste „Bürgerbüro“ in der Gemeinde Schönefeld an. Als zweitstärkste Fraktion der Gemeinde und stärkste Kraft des Ortsteils Großziethen wird den Einwohnern der Gemeinde ermöglicht, zu Anregungen, Problemen und Ideen für den Ort direkt ins Gespräch zu kommen, ohne dafür den Weg ins Rathaus nach Schönefeld machen zu müssen. Zumal der Weg mit dem bisherigen ÖPNV-Angebot kaum möglich ist, wenn man weit weg vom Rathaus wohnt.

Christian Hentschel, Vorsitzender der BiS, und Bürgerberater Konstantin Schulte (r.)

Bereits in den ersten Sprechstunden hat sich eine vorbildliche Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Rathauses gezeigt, die weitergeleitete Hinweise der Bürger sofort aufgenommen und Probleme beseitigt haben.

Das Bürgerbüro ist jeden Montag von 15 bis 18 Uhr durch die Bürgerberater Konstantin Schulte und/oder Dietmar Meixner besetzt.

Sollte sich dieser Service bewähren, sind weitere Eröffnungen in anderen Ortsteilen nicht ausgeschlossen.

Christian Hentschel,
1. Vorsitzender
Bürgerinitiative Schönefeld

Lebendiger Adventskalender in Großziethen

In diesem Jahr wollen wir zur Adventszeit in Großziethen wieder einen Lebendigen Adventskalender durchführen. An jedem Abend vom 1. – 23. Dezember sollen sich die Einwohner des Dorfes mit ihren Nachbarn, Freunden oder Verwandten an einer Tür, in der Garage, unterm Carport treffen, um 30 Minuten zur Ruhe zu kommen, mit anderen zu reden, Lieder zu singen, ein Gedicht oder eine Geschichte zu hören und so gemeinsam ein Stück vorweihnachtlicher Zeit zu erleben. Am 24. Dezember ist dann natürlich unsere Kirche für alle geöffnet.

Wir suchen Menschen und Familien, die an einem Abend in der Adventszeit ihre Tür für uns öffnen und zum Beisammensein und Singen einladen.

Wenn Ihnen kein Lied oder keine Geschichte einfällt, helfen wir Ihnen gern. Die Teilnehmer am Lebendigen Adventskalender sollen nicht in das Haus gelassen werden, sondern sich vor der Tür versammeln. Es wäre schön, wenn die Gastgeber ein heißes Getränk bereitstellen könnten, damit keiner frieren muss. Einen Becher muss sich jeder Teilnehmer selbst mitbringen.

Interessierte Menschen (egal ob mit oder ohne Familie) melden sich bitte bis zum 1.11.2019 bei Frau Fuchs, Tel. 444601 oder bei Frau Kelsch, Tel. 448533.

Informationen für die Großziethener Senioren

13. Dezember 2019 um 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle

Rathaus der Gemeinde Schönefeld
Telefon: (030) 53 67 20 0

Laptops zum kleinsten Preis der Welt!

Autorisierter Dell Händler

199,-€ Notebooks
mit Garantie wie neu

Laptop-Sonderpreise.de
Mobil: 0177- 346 76 61

Robert Shalabi - Krokusweg 8 - 12529 Schönefeld / OT Großziethen

Werbung die ankommt!
Flyer- und Prospekt-VERTEILUNG
ALFA GbR DIREKT WERBUNG
Ausser Geld verteilen wir alles!
Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot...
☎ 0160-975 38 587 oder ☎ 0170-24 181 24 - AlFa-DirektWerbung@gmx.de

Zahlen und Fakten zur Gemeinde Schönefeld finden Sie unter:

www.gemeinde-schoenefeld.de/Gemeinde Schönefeld

Vorankündigung

11. Schönefelder Lichterfest

1. Adventssonntag
1. Dezember 2019 von 11.30 bis 20.00 Uhr
Schönefelder Dorfkirche, Kirchstraße 2

11.30 Uhr Adventsgottesdienst

13.00 Uhr Eröffnung des 11. Schönefelder Lichterfestes

13.15 bis 16.45 Uhr weihnachtliches Programm mit Musik, Tanz und Gesang von Kindern und Jugendlichen, der Kita „Spatzenhaus“, dem Mehrgenerationshaus, dem Gymnasium, dem Scheunenchor, den Tastenteufeln, dem CVJM Schönefeld e.V. und einer LED Show „Christmas“

13.15 bis 16.45 Uhr Weihnachtliches Programm mit Musik,

16.45 bis 17.30 Uhr Lampionumzug durch den alten Dorfkern unter Begleitung der FFW Schönefeld und dem Ortsvorsteher

17.30 bis 17.45 Uhr Posaunen an der Dorfkirche

18.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr Gospelchor

Auch zum 11. Lichterfest laden wieder Stände mit Geschenken, Leckereien, und Allerlei zum Weihnachtseinkauf ein. Der Fleischer unseres Ortes, die Oberschule am Airport, der Förderverein der Astrid-Lindgren-Grundschule, der CVJM und die Kirchengemeinde sorgen mit preiswerten Angeboten für das leibliche Wohl.

Im Gemeindehaus können unsere Kinder u.a. Lampions basteln.

Hierzu laden ein
der Ortsbeirat Schönefeld, die Evangelische Kirchengemeinde, die Gemeinde Schönefeld, die Astrid-Lindgren-Grundschule und der CVJM e.V.

Achtung! Terminänderung!

Senioren der Gemeinde Schönefeld, Ortsteil Schönefeld

13.12.2019
15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Kongresszentrum des Flughafens Schönefeld mit einem weihnachtlichen Programm, gemütlicher Kaffeerunde, Tanz und anschließendem Abendessen.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei:
Frau Lange 633 23 30
Frau Ott 633 88 01
Frau Rust 633 24 96

Es laden ein der Seniorenbeirat und die Volkssolidarität“

Unser Anzeigentelefon:
030 - 663 37 48

Informationen des Ortsvorstehers Lutz Kühn

Sehr geehrte Schönefelder,
meinem Aufruf in der letzten Ausgabe des Gemeindeanzeigers sind etliche gefolgt. Ich bat im Namen des Ortsbeirates um Unterstützung, den Schönefelder See, wieder etwas zu rekultivieren. Ich möchte mich für die nicht selbstverständliche Bereitschaft, zum Nutzen des Gemeinwohls seine Freizeit zu opfern, recht herzlich bedanken! Man kann sagen: „Es hat sich gelohnt!“ Gemeinsam mit dem „Angelverein Am Airport e.V.“ haben wir 5m³ Müll gesammelt, Sträucher und Wildwuchs gestutzt sowie Wege wieder begehbar gemacht. Nochmals vielen Dank. Nach getaner Arbeit nutzten viele Helfer die Gelegenheit, um sich mit dem Angelverein über zukünftiges Engagement rund um den Naturschutz am See zu unterhalten. Das ist besonders erfreulich, da nur gemeinschaftlich ein Gelingen gesellschaftlicher Projekte gesichert ist. Ich bin bestrebt, auch in Zukunft solche Zusammenarbeit mit dem Angelverein durchzuführen und hoffe natürlich auch dann wieder auf Unterstützung. Gerne unterstütze ich auch weiterhin ihre Anliegen, welche den Ortsteil betreffen, um Schönefeld weiter attraktiver zu gestalten. Um die Gelegenheit zum Gedankenaustausch zu nutzten und natürlich die Adventszeit einzuläuten, lade ich Sie jetzt schon zum alljährlichen Lichterfest am 1. Adventssonntag in unserer Kirche ein.

Ihr Ortsvorsteher Lutz Kühn

Bilder einer Rundreise durch die Schweiz

Liebe Schönefelder!
Unter dem Motto „Bilder einer Schweizrundreise“ möchte ich alle Interessenten recht herzlich zu einem Bildernachmittag einladen. Bilder aus dem Berner Oberland, Wallis, und Graubünden zeugen von der Schönheit unseres Nachbarlandes.

Termin bitte vormerken. !!!!

Wann und wo?

am 8. November 2019 um 17 Uhr

im Klubraum auf dem Schönefelder Sportplatz, Bohnsdorfer Chaussee.

Ortschronist, Hans Schäfer

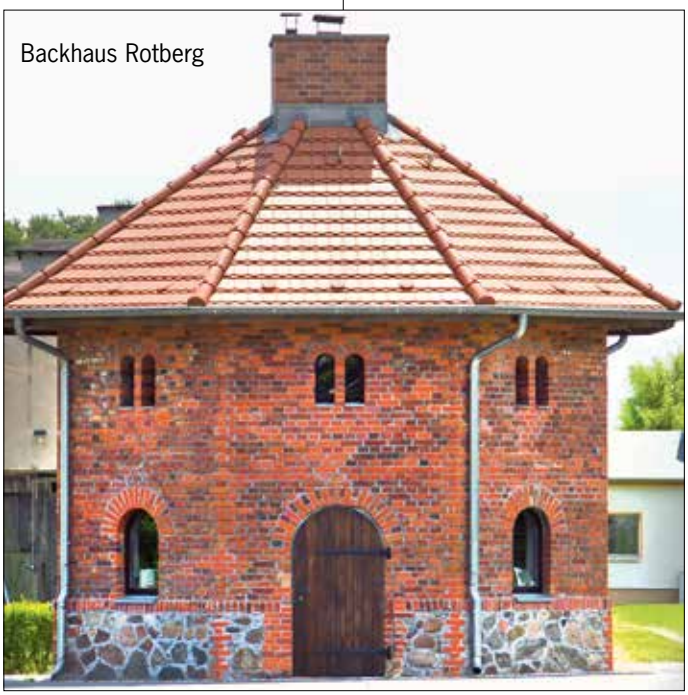
Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Informationen des Ortsvorstehers Olaf Damm

Backhaus Rotberg
Traditionell gebackenes Sauerteigbrot und frischer Blechkuchen aus dem Rotberger Backhaus kann eine Renaissance erleben, wenn es nach den Wünschen des Ortsbeirates geht.
Gesucht werden interessierte Mitstreiter und Liebhaber dieser Backtradition, die zukünftig bei der Vorbereitung und Durchführung behilflich sein wollen.
Geplant ist ein regelmäßiger Betrieb, ein- oder mehrmalig pro Monat, je nach Bedarf und Unterstützung.
Die Bewirtschaftung könnte auf Vereinsbasis praktiziert werden. In der Start- oder Gründerphase steht dafür der Kulturverein „Kulturzeit Schönefeld e.V." zur Verfügung.
Wenn Ihnen die Wiederbelebung dieser alten Tradition am Herzen liegt, so melden Sie sich bitte unter folgenden Kontaktdaten bei mir: Olaf Damm, Telefon: 0172 / 81 92 250 oder od@dam-fenster.de
Hinweis: Bitte leiten Sie diesen Aufruf weiter. Vielleicht begeistern oder werben Sie einen Mitstreiter für unsere Backtradition, so dass Rotberger Brot bald wieder in aller Munde ist!


Backhaus Rotberg

Dorfladen
Im August wurde das Konzept anlässlich einer Sitzung des Ortsbeirates in der Rotberger Feuerwache vorgestellt.
Es hat sich gezeigt, dass diese Idee eine erfolgversprechende Abrundung des Nutzungskonzeptes für den Neubau des Dorfgemeinschaftshauses darstellen könnte. Alle weiteren Schritte erfordern einen Kreis von Sympathisanten und Unterstützern in Vorbereitung einer „Machbarkeitsstudie".
Sobald die Planungen für das Dorfgemeinschaftshaus ihren Fortgang nehmen, werde ich das Thema „Dorfladen" im Ortsbeirat auf die Tagungsordnung setzen, um deren Umsetzung zu diskutieren.

Termine Ortsbeirat
►Mittwoch, den 30. Oktober um 18 Uhr in der Feuerwache Rotberg
►Mittwoch, den 27. November um 18 Uhr im Rathaus Waltersdorf

Termine Seniorentreff Waltersdorf
►Donnerstag, den 7. November um 15 Uhr im Rathaus Waltersdorf

►**Gemeinsame Weihnachtsfeier Waltersdorf und Rotberg**
am Donnerstag, den 5. Dezember um 15 Uhr im Rathaus Waltersdorf

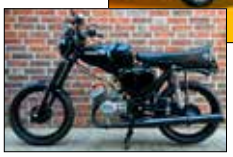
Termine Seniorentreff Rotberg
►Donnerstag, den 07. November um 14 Uhr im Rotberger Jugendclub

►**Gemeinsame Weihnachtsfeier Waltersdorf und Rotberg** am Donnerstag, den 5. Dezember um 15 Uhr im Rathaus Waltersdorf
Bitte melden Sie sich für die gemeinsame Weihnachtsfeier in Waltersdorf rechtzeitig unter folgenden Telefonnummern an:
Hannelore Krüger,
Telefon: 033 762 / 518 910
Hannelore Sauerwald,
Telefon: 030 / 633 120 49
Der Transport zur Feier wird durch den Ortsbeirat organisiert. Bitte geben Sie diesen Bedarf bei der Anmeldung mit an.

Adventum 2019
Am 2. Advent (8. Dezember) findet ab 14 Uhr unser diesjähriges Adventum vor dem Rathaus in Waltersdorf statt. Im Namen des Kulturvereins „Kulturzeit Schönefeld e.V." möchte ich Sie ganz herzlich dazu einladen.
Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!
Ihr Olaf Damm

Herbstfeuer in Kiekebusch am 9. November 2019 ab 15 Uhr

am Amtsgarten hinter der ehem. BHG



Keine Holzannahme

Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt

Geplant ist auch eine kleine Ausstellung von DDR Fahrzeugen.

Wer etwas aus der Zeit hat und ausstellen möchte, soll sich mit Carl Florian in Verbindung setzen per WhatsApp 0162 939 62 04.

Festkomitee Kiekebusch

SELCHOW

Information des Ortsvorstehers Lutz Ribbecke

Projekte in die Tat umsetzen

Ein wichtiges Ziel des Ortsbeirates ist es, angedachte Projekte gemeinsam mit den Selchowern in Angriff nehmen und in die Tat umzusetzen. Wir möchten, dass sichtbare Veränderungen in unseren Ort entstehen, wollen mit den Ideen der Selchower Einwohner den Dorfplatz verschönern, die Außenanlage am Seniorenclub neu gestalten. Auch die Fertigstellung des Lehrerhauses und des Ärztehauses stehen auf unserem Programm. Ein wichtiges Problem, das wir gern lösen möchten, ist die Verbannung des Durchgangsverkehrs aus dem Ort und die Nutzung der existierenden Umfahrungsstraße.

Wir werden auch Gespräche mit dem neuen Bürgermeister und auch dem Flughafen zur Entwicklung unseres Ortsteiles führen. Dem Ortsbeirat ist wichtig, wieder ein Gemeinschaftsleben für alle Selchower zu entwickeln. Wir bitten alle, mit uns ein wenig Geduld zu haben. Wir werden nach und nach die Projekte in Angriff nehmen und hoffen auf tatkräftige Mithilfe.

PFLEGEDIENST SCHIEFFELBEIN GmbH

Am Dorfanger 2 • 12529 Schönefeld
Tel.: 030 - 634 999 29
Fax: 030 - 634 999 28
E-Mail info@pflegedienst-schieffelbein.de
Web http://www.pflegedienst-schieffelbein.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr

Ob gesund oder krank, jung oder alt oder Eltern mit Kind, wir beweisen Ihnen, dass Sie bei uns genau richtig sind. Sie wünschen sich fürsorgliche, **kompetente Versorgung**, Vertrauen und Beständigkeit? Oder sind pflegende Angehörige und benötigen auch mal Zeit für sich? Wir vom Pflegedienst Schieffelbein halten **Leistungen für fast jede Lebenslage** für Sie bereit.

Einsatzgebiete sind die Gemeinden Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen-Miersdorf, Mahlow sowie angrenzend Berlin.

Rathaus Schönefeld
Telefon: (030) 53 67 20 0

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20. November 2019

FLIESEN-KRÜGER
MEISTERBETRIEB DES FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGERHANDWERKS
...wenn es um Qualität geht ...
Inh. Daniel Krüger
Hochwaldstraße 71
15745 Wildau
Tel.: +49 (0) 33 75 56 99 11
Fax: +49 (0) 33 75 56 99 12
www.fliesen-krueger.de

Einfach schöner LESEN
Deutscher Buchhandlungspreis 2017
Ausgezeichneter Ort der Kultur
Romane, eBooks, Kinder- und Schulbücher, Holzspielzeug & mehr
Regelmäßig Lesungen!
LEPORELLO
Buchhandlung in Rudow • Krokusstr. 91 • Tel. 665 26 153
Geöffnet MO-FR 10–18.30, SA 9–14 Uhr
Ihr Webshop: www.leporello-buch.de • Auf Facebook: für Sie!

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
BESTATTUNGSHAUS I. RAUF
Gerhart-Hauptmann-Allee 68 • 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 • OT Großziethen • 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Mehrgenerationenhaus und Eltern-Kind-Zentrum Schönefeld

Kindheit e.V., Schwalbenweg 8, 12529 Schönefeld

Das Mehrgenerationenhaus bietet für jedes Lebensalter und generationenübergreifend vielseitige Aktivitäten, Beratung, Unterstützung und Zuwendung an. Nachbarschaftliche Hilfen und Dienstleistungen rund um den Haushalt und die Familie werden vermittelt, aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz und für die berühmte „Tasse Kaffee“ ist immer Zeit. Mit vielen Informationen, Beratung sowie Kultur- und Bildungsangeboten werden verschiedenste Anregungen bereitgehalten. Jeder kann sich einbringen und gleichzeitig von der Erfahrung anderer profitieren. Interessierte können alle Angebote kostenlos nutzen.

Wir sind unter der Telefonnummer 030 - 61 50 40 17 / Fax: 030 - 61 50 42 03
E-Mail: schoenefeld@kindheitev.de. zu erreichen.

Nebenstelle Großziethen

Kindheit e.V., Attillastr. 18, 12529 Schönefeld

Wir sind unter der Telefonnummer 03379 - 310 42 16 oder 030 - 626 409 58 zu erreichen.

Unsere besonderen Angebote in Schönefeld:

Neu: Girls only
Ein Angebot für Mädchen im Grundschulalter.
In „Girls only“ haben die Mädchen die Möglichkeit, für sie bedeutsame Themen zu ergründen, kreativ zu sein, eigene Stärken zu entdecken und Gemeinschaft zu erleben.
Was haben Kinder eigentlich für Rechte? Seit 1989 gibt es ein weltweit gültiges Grundgesetz: Die UN-Konvention über die Rechte des Kindes. Z.B. einem wichtigen Thema wie diesem möchten wir uns gerne gemeinsam widmen.
Wir freuen uns auf alle Mädchen im Grundschulalter, die gerne quatschen, lachen und dabei sein mögen. Und zwar ohne Jungs!
Immer montags von 16-17 Uhr.

Wieder da: Brasilianisches Trommeln in Schönefeld
Ab Oktober wieder bei uns im Eltern-Kind-Zentrum: Brasilianisches Trommeln für alle. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Instrumente sind vorhanden. Werden Sie Teil einer starken Trommelgruppe! Für Kinder ab circa 5 Jahren, Eltern und Kinder mit Eltern.
Immer mittwochs von 16.00-17.30 Uhr.

Fragen rund um Erziehung & Familie
Jeden 1. Donnerstag im Monat 15.00- 17.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus in Schönefeld.
Frau Dr. Katharina Schiersch (Dipl.- Psychologin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin) steht Ihnen seit Mai 2019 jeden 1. Donnerstag im Monat als Gesprächspartnerin für all Ihre Fragen zum Thema Erziehung und Familie zur Verfügung.

Frühstück für Schwangere und junge Eltern:
Jeden Donnerstag von 09.30-11.30 Uhr.
Sie sind eingeladen, sich bei einem kleinen Frühstück in gemütlicher Runde gemeinsam mit anderen Eltern über Ihren Familienalltag auszutauschen.

Kreativwerkstatt
Jeden Mittwoch von 16.00-17.30 Uhr
Hier wird unter anderem gebastelt „was das Zeug hält“. Und natürlich dürfen die fertigen Exponate mit nach Hause genommen werden. Es werden Dekorationselemente für Wand und Tisch aus Naturmaterialien gebastelt. Stichwort: der nächste Herbst kommt bestimmt.

Vorlesestunde
Das Eltern- Kind- Zentrum ist ein offizieller Leseort von Librileo.
Einmal in der Woche lesen wir euch vor und entdecken gemeinsam die spannende Welt der Bücher.
Dienstag, 14.00- 15.00 Uhr
Informationen zum Librileo Leseförderprogramm und den Bücherboxen für zu Hause erhalten Sie von unseren Mitarbeitern.

Unsere Angebote in Großziethen

Kreativwerkstatt
Jeden Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Auch in Großziethen wird gebastelt. Und auch hier dürfen die fertigen Exponate mit nach Hause genommen werden. Es werden Adventskalender gebaut, denn jetzt gibt es bereits Pfefferkuchen in den Supermärkten, das heißt es ist an der Zeit.

Beratung für Menschen mit Behinderung
Mittwoch, 15.00 – 16.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
- Hilfe bei Benachteiligung am Arbeits-/ Ausbildungsplatz
- Hilfe zur Erlangung eines Schwerbehindertenausweises
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen und wirtschaftlichen Hilfen
- Beratung im Normalisierungsprozess
- Beratung zur beruflichen Rehabilitation und Integration
- Beratung in Gleichstellungsfragen
- Vorbereitung von Rehabilitationsmaßnahmen und beruflichen Trainings

Zeichenkurs
Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr
Es werden vorzugsweise Bleistiftzeichnungen angefertigt.
Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich.

Elterncafé in der Kita Gänseblümchen
An **jedem 3. Donnerstag im Monat** lädt Frau Dr. Katharina Schiersch von **14.30-17.00 Uhr** zum Elterncafé in der Kita Gänseblümchen ein. In gemütlicher Runde können Sie sich austauschen, Kaffee trinken und sich von neuen Anregungen inspirieren lassen.

Unser Lesetipp aus der Bibliothek

Deutschstunde
Hoffmann und Campe Verlag
Der Roman von Siegfried Lenz erschien 1968. Lenz bringt in diesem Werk das zentrale Thema der deutschen Nachkriegsliteratur auf den Punkt: Die Verquickung von Schuld und Pflicht in der Zeit des Nationalsozialismus. Im Mittelpunkt steht der Widerspruch von Pflichterfüllung und individueller Verantwortung. Die widerstreitenden Überzeugungen werden in den Gegenspielern des Romans personifiziert, dem Polizisten Jens Ole Jepsen und dem Maler Max Ludwig Nansen. Letzterer hat ein Vorbild in Emil Nolde, dessen Werke im Nationalsozialismus als „entartete Kunst“ verfemt wurden. Vor dem Hintergrund seiner Begeisterung für den NS-Staat wurden kritische Stimmen laut, die den realen Maler in der Romanfigur verklärt sahen.
In der Rahmenhandlung erinnert sich der Sohn des Polizisten, Siggi Jepsen, in einer Anstalt für schwer erziehbare Jugendliche an die Geschehnisse und schreibt sie in einem Besinnungsaufsatz nieder. Der Titel Deutschstunde ist somit doppeldeutig zu verstehen: als Deutschunterricht des Zöglings Siggi Jepsen und als Lehrstunde in deutscher Geschichte.
© Hoffmann und Campe Verlag

Neuverfilmung
Der Roman „Deutschstunde“ wurde unter der Regie von Christian Schwochow mit Ulrich Noethen, Levi Eisenblätter, Tobias Moretti neu verfilmt und hatte am 29. September 2019 Kinopremiere.

Mehrgenerationenhaus, Eltern- Kind- Zentrum und Eltern- Kind- Gruppe in Schönefeld

Montag	**Dienstag**	**Mittwoch**	**Donnerstag**	**Freitag**
Offener Treff: 9 bis 18 Uhr	*Offener Treff: 9 bis 18 Uhr*	*Offener Treff: 9 bis 18 Uhr*	*Offener Treff: 9 bis 14 Uhr*	*Offener Treff: 9 bis 15 Uhr*
Offener Treff – unsere Räumlichkeiten stehen für gemeinsame Treffen und Gespräche zur Verfügung				
9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	10:00 - 16:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern-Kind- Treff	9:00 - 15:00 Uhr Eltern- Kind- Treff
9:30 - 11:00 Uhr Musikzwerge	9:00 - 10:30 Uhr Lesen, Schreiben, miteinander Reden	9:00 - 12:00 Uhr DRK Familienberatung 3. Mittwoch	10:00 - 12:00 Uhr Klöppeln (14-tägig)	9:30 - 11:00 Uhr Bücherwürmchen
13:30 - 14:30 Uhr Hausaufgabenhilfe	11:00 - 12:00 Uhr Babymassage	Schuldnerberatung DRK 4. Mittwoch	11:00 - 13:00 Uhr Servicebüro	10.00 - 14.00 Uhr Servicebüro/Behinderten-beratung (u. n. Vereinbarung)
14:30 - 15:30 Uhr „Kids- Club“	11:00 - 12:00 Uhr Fit und Ausgeglichen	9:30 - 11:00 Uhr Bewegungsgruppe	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe	10-12:00 Uhr Unterwegs, mit Baby Schönefeld entdecken
15:30-17:30 Uhr Spielraum, Spielen, Kaffee-Zeit	12:30 - 13:30 Uhr Servicebüro	10:30 - 11:30 Uhr Deutsch sprechen	14:00 - 15:30 Uhr Computerkurs für Senioren	
	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe	11:30 - 13:00 Uhr Servicebüro	15:00 - 17:30 Uhr Offen für Fragen rund um Familie und Erziehung (1. Im Monat)	
	14:00-15:00 Uhr Vorlesestunde	12:00 - 14:00 Uhr Beratung für Schwangere und junge Eltern	16:00 - 18:00 Uhr Gitarre spielen	
	14:00 - 17:00 Uhr Bibliothek geöffnet	14:00 - 16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe		
	16:00 - 17:00 Uhr Familiensport Turnhalle	15.00 - 17:30 Uhr Rommé (1. & 3. im Monat)		
	16:00 - 17:30 Uhr Strick und Faden	15:30 - 17:30 Uhr Brasilianisches Trommeln		
		16:00 - 17:30 Uhr Kreativwerkstatt		

Mehrgenerationenhaus, Eltern- Kind- Zentrum und Eltern- Kind- Gruppe in Großziethen

Montag	**Dienstag**	**Mittwoch**	**Donnerstag**	**Freitag**
Geöffnet: 14:00- 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00- 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00- 18:00 Uhr	Geöffnet: 10:00- 14:00 Uhr	Beratung der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Termine nur nach Vereinbarung
	10:00-12:00 Uhr Rommé	10:00-12:00 Uhr Zeichenkurs	10:00-11:00 Uhr Musikzwerge	
14:00- 14:45 Uhr Hausaufgabenhilfe	14:00- 16:00 Uhr Gitarre spielen	14:00- 16:00 Uhr Computerkurs für Senioren	13:00-14:00 Uhr Babymassage	
14:45- 15:30 Uhr Fit im Alter	16:00- 17:30 Uhr Elterncafé	15:00-16:00 Uhr Hausaufgabenhilfe		
16:00-17:30 Uhr Eltern- Kind- Gruppe		16:00-17:30 Uhr Holzwerkstatt		

Informationen zu den Angeboten:

Beratung für Menschen mit Behinderung (einschließlich Gehörschädigung)	Beratung rund um den Schwerbehindertenausweis, Selbsthilfegruppen, berufliche Rehabilitation, Integration
Rommé	Spielen in heiterer Runde für Alt und Jung
Offener Treff	Ein schöner Ort zum Verweilen, sich zu betätigen, sich zu verabreden oder um andere kennenzulernen
Gitarre spielen	Anfänger und Fortgeschrittene können sich treffen, austauschen und gemeinsam musizieren
Computerkurs für Senioren	Computer bedienen- ganz einfach!
Demenzberatung	Beratung für Betroffene und Angehörige im Umgang mit Demenzerkrankungen
Servicebüro	Vermittlung von Beratungsangeboten& Nachbarschaftshilfe, Unterstützung bei Anträgen und Formularen
Zeichenkurs	Mit anderen Interessierten gemeinsam künstlerisch tätig werden
Klöppeln	Interessierte treffen sich in gemütlicher Runde zum Klöppeln
Fit und Ausgeglichen	Bauch Beine Po Fitness – nur für Frauen
Deutsch sprechen	In lockerer Runde miteinander Deutsch sprechen üben
Fit im Alter	Fitnessübungen, Ernährungstipps und Koordinationsübungen für Senioren
Bibliothek	Die Bibliothek der Gemeinde Schönefeld im Hause bietet für jedes Alter vielseitige, interessante Lektüre an
Girls only	Kreativ sein, eigene Stärken entdecken und Gemeinschaft erleben, ein Angebot nur für Mädchen im Grundschulalter
Hausaufgabenhilfe	Tipps für Eltern & Hilfe für Kinder bei den Hausaufgaben
Spielenachmittag	Spiele in kleiner und großer Runde mit Spaßgarantie
Strick und Faden	Nähen, Stricken, Häkeln, auch unter Anleitung und in netter Atmosphäre
Kreativwerkstatt	Monatlich wechselnde Bastelangebote für Groß und Klein
Kreativer Kindertanz	3-5-Jährige erkunden die Welt der Musik mit Spaß und Fantasie
Brasilianisches Trommeln	Ein professioneller Trommellehrer vermittelt Rhythmen, ganze Musikstücke und Spaß an der Musik
Kreativwerkstatt	Monatlich wechselnde Bastelangebote für Groß und Klein
Kid's Club	Kinder dürfen mit Erlaubnis ohne elterliche Begleitung unter Anleitung den Spielraum nutzen
Eltern-Kind-Treff	Eltern können mit ihren Kindern während der täglich sechsstündigen Öffnungszeit verweilen, sich verabreden und beschäftigen
Musikzwerge	Es werden Kinderlieder gesungen, Finger- und Bewegungsspiele durchgeführt.
Familie & Erziehung - offene Sprechstunde	Psychologische Beratung zu Themen, welche Eltern, Großeltern, Kinder und Jugendliche vertrauensvoll besprechen möchten
Unterwegs, mit Baby Schönefeld entdecken	Spaß in der freien Natur, Tipps und Infos rund um das das 1.-3. Lebensjahr, u.a. Stillen, Entwicklung und Ernährung
Babymassage	Einfache Massagetechniken Schritt für Schritt erlernen
Bewegungsgruppe	Es werden Bewegungslieder gesungen und spielerisch die Motorik gefördert.
Bücherwürmchen	Es werden Bilderbücher angeschaut und kleine Geschichten vorgelesen.
Familiensport	Spiel, Spaß und Bewegung in der Turnhalle der Oberschule am Airport Schönefeld für die Kleinen mit Eltern.
Beratung für Schwangere und junge Eltern	Hilfe beim Erstellen von Anträgen und Kontakt zu Ämtern und Behörden

Auf Nässe zählt der Grip.

Unsere Winterreifen-Empfehlungen

165/70 R14 81T Semperit MASTER-GRIP 2 E = E C = C 2/71 dB	**48,00 €**
185/60 R15 88T XL Pirelli Cinturato Winter E = E B = B 1/66 dB	**62,00 €**
195/65 R15 91T Continental WinterContact TS 860 C = C B = B 2/72 dB	**64,00 €**
205/55 R16 91H Continental WinterContact TS 860 C = C B = B 2/72 dB	**92,00 €**
205/60 R16 96H XL Dunlop Winter Sport 5 C = C B = B 2/70 dB	**96,00 €**
215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5 C = C B = B 1/69 dB	**109,00 €**
215/65 R16 98H Bridgestone Blizzak LM-005 C = C A = A 2/71 dB	**93,00 €**
215/60 R17 104/102H C Dunlop SP Winter Sport 3D E = E C = C 2/71 dB	**166,00 €**
215/65 R16 106/104T C Bridgestone Blizzak LM-32C E = E B = B 2/73 dB	**119,00 €**

Alle Preise pro Reifen

Radwechsel — Unser Angebot **25,00 €**

Rädereinlagerungs Service pro Saison — Unser Angebot **42,00 €**

36 MONATE REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Kompletträder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinkanten und sogar bei Vandalismus

alle Preise inkl. MwSt.

Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus

Kundendienstbüro
Rainer Frommhold
Versicherungsfachmann
Tel. 030 6252086
rainer.frommhold@HUKvm.de
Buschkrugallee 53
12359 Berlin
Britz
Mo., Di., Do. 09:00 – 13:00 und
14:00 – 18:00 Uhr
Mi., Fr. 09:00 – 15:00 Uhr

Kundendienstbüro
Marcus Antonio Keskin
Versicherungsfachmann
Tel. 030 65265533
marcusantonio.keskin@HUKvm.de
Kietz 3
12557 Berlin
Köpenick
Mo. – Fr. 09:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Vertrauensfrau
Sabine Neumann
Tel. 03379 444875
sabine.neumann@HUKvm.de
Brunhildstr. 29
12529 Schönefeld
Großziethen
Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Gebrauchtwagen zu Top-Preisen!

Speziell Hybrid-Fahrzeuge

mit Automatik

• HU/AU* • typenoffene Werkstatt • Inzahlungnahme

*HU über amtlich zugelassene Prüfingenieure
AU durch unsere Werkstattmitarbeiter

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 14:00 Uhr

MOTOR COMPANY
motor-company.de

Wir bilden aus!
Bewirb dich jetzt!

M.C.F. Motor Company Fahrzeugvertriebsgesellschaft mbH
Großziethen · Karl-Rohrbeck-Str. 1 · Tel. 03379/449840
Firmenhauptsitz: Ollenhauerstr. 9-13 · 13403 Berlin

Wunderlich

UNSERE PREISE SIND BEWEISE!

ŠKODA SERVICE | NISSAN SERVICE

SIE SPAREN € 4.365,-*

Škoda Rapid Combi Cool Edition
70 kW (95 PS), Tageszulassung: 04/2019

Klimaanlage, Funk-ZV, Parksensoren hinten, Radio/MP3, LM-Felgen, Start-Stop-Automatik, elektr. Fensterheber vorne

ab € 12.490,-

Škoda Fabia Cool Plus Edition
44 kW (60 PS), Tageszulassung: 06/2019

Klima, Funk-ZV, Radio/MP3, elek. Außensp., elektr. FH (vorne), Fahrersitz höhenverstellb., beheizb. Vordersitze, geteilte Rücksitzlehne

SIE SPAREN € 3.780,-*

ab € 9.990,-

Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Aufpreis.

Kraftstoffverbrauch l/100 km: 4,9 - 4,7 (kombiniert) CO2-Emissionen: 111 - 108 g/km (kombiniert).Messverfahren gemäß § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung.
*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Fahrzeug am Tag der Erstzulassung.

Auto Bild BESTE AUTOHÄNDLER 2019

Ausgezeichnet als Einer der besten Autohändler Deutschlands.
(AUTO BILD Ausgabe 11/2019)

Mariendorf:
Autohaus Wunderlich e.K.,
Inh. Torsten Wunderlich
Mariendorfer Damm 122
12109 Berlin
Tel. (030) 70 00 81 - 0

Steglitz:
Autohaus Wunderlich e.K.,
Inh. Torsten Wunderlich
Bismarckstraße 18
12169 Berlin
Tel. (030) 79 48 86 - 0

Waßmannsdorf:
Autohaus Wunderlich,
Inh. Angela Wunderlich
Am Airport 1
12529 Schönefeld
Tel. (03379) 44 44 44

www.autohaus-wunderlich.de

DR. VERA SZTANKAY
Kieferorthopädie

Karl-Marx-Strasse 24
12529 Großziethen
Tel. 03379-446 25 50

kontakt@kieferorthopaedie-grossziethen.de
www.kieferorthopaedie-grossziethen.de

FÄ Allgemeinmedizin
hausärztliche Versorgung

- Vorsorgeuntersuchungen
- Labordiagnostik
- EKG
- Akupunktur
- Impfungen
- Lungenfunktionsprüfung
- Langzeit-Blutdruckmessung

Dr. med. Deniz Akdere | Für alle Kassen- und Privatpatienten

Hans-Grade-Allee 18 , 12529 Schönefeld
030-6332017 www.hausarzt-schoenefeld.de

Ristorante La Merita

Herzlich Willkommen

Instragram: lamerita__

Mo. - Sa. von 12 bis 23 Uhr, So. + Feiertage 12 - 22 Uhr
Separater Raum für Festlichkeiten bis 100 Personen.

Waltersdorfer Ch. 122-124
12355 Berlin-Rudow
Tel. 669 11 30 / 66 33 008